

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum Des Börsenvereins Der Deutschen Buchhändler Zu Leipzig —

Nr. 232

Leipzig, Sonnabend den 4. Oktober 1941

108. Jahrgang



INDIEN

HERAUSGEGEBEN VON FRANZ JOSEF FURTWÄNGLER

Ein Handbuch über Indien in acht Einzeldarstellungen

Männer und Mächte im heutigen Indien

MUKUND VYAS

Der Wirtschaftsraum Indien

DR. HERMANN LUFFT

Was ist Indien

DR. HERMANN BEYTHAN

Der Islam in Indien

ABID HASSAN

Indien im britischen Reich

PROF. K. AMANTARAND BHATTA

Die soziale Frage in Indien

DR. HABIBUR RAHMANN

Denkmäler indischer Kunst

WILHELM KRUSE

Deutsch-indische Geistesbeziehungen

DR. LUDWIG ALSDORF

Diese acht Bändchen umschließen das ganze Problem Indien nicht nur in einer eindrucksvollen, von den ersten Fachleuten geschaffenen, leicht lesbaren Darstellung. Sie wollen mehr: mit wenigen Ausnahmen bauen alle deutschen Indienarbeiter noch vorwiegend auf englischen Vorarbeiten auf, tragen den Stempel der britischen Indienpropaganda. Demgegenüber zeigt diese Reihe, ohne jede propagandistische Färbung, das Problem Indien in seiner wahren Gestalt:

INDIEN – wie es tatsächlich ist!

Die einzelnen Bände sind 120–160 Seiten stark, mit Karten und Bildern ausgestattet und werden kartoniert zu Preisen zwischen RM 3,50 und RM 5.— verkauft. Jeder Band ist in sich abgeschlossen und einzeln käuflich.



KURT VOWINCKEL VERLAG
HEIDELBERG – BERLIN – MAGDEBURG



Wölbling

seit 1855 die zuverlässigen
Lieferanten des deutschen
Verlagsgewerbes

Papierhaus F. A. Wölbling
Stammhaus Leipzig C 1

Kriegsbuchwoche 1941

26. 10. bis 2. 11.



Für den Buchhandel gelangt
folgendes Werbematerial zur Ausgabe:

1. **Das Plakat** trägt das Motto „Buch und Schwert“
Es soll in Schaufenstern und Ladenräumen der Buchhandlungen, in Veranstaltungsräumen, in Dienststellen, Betrieben, Schulen, Postanstalten, Bahnhöfen usw. zum Aushang kommen. Format 59,4 × 84 cm. 5farbig Offset.
2. **Das Lesezeichen** bringt die verkleinerte Wiedergabe des Plakates. Ausführung: 1farb., 5 × 21 cm.
3. **Jahreschau des deutschen Schrifttums 1941**
In diesem Sammelverzeichnis wurde das Ergebnis der Schrifttumsarbeit 1940/41 zusammengefaßt.
Format 11,5 × 19 cm. Umfang 2½ Bogen.
4. **Die Buch-Feldpostliste 1941** enthält die zur Versendung ins Feld besonders geeigneten Schriften.
Format 11,5 × 19 cm. Umfang 1 Bogen.
5. **Dichter unter Waffen**
Auswahlverzeichnis von Werken im Felde stehender Autoren (erweiterte Fassung).
Format 14,8 × 21 cm. Umfang 4+1 Bogen.

Auslieferung von etwa Mitte Oktober an

Die Auslieferung für Groß-Berlin erfolgt durch
die Bestellanstalt für den Berliner Buchhandel

Z

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Reichsschrifttumskammer, Abt. III (Gruppe Buchhandel)

Achte Liste

der Veränderungen in der Stammrolle der Buchverkaufsstellen, den Fachgeschäften und bei den Sondergenehmigungen*)

Nachstehend wird die achte Liste der Veränderungen in der Stammrolle der Buchverkaufsstellen, den Fachgeschäften und bei den Sondergenehmigungen veröffentlicht. Alle Verleger, Kommissionäre und Großbuchhändler sind verpflichtet, die angezeigten Veränderungen bei ihrer geschäftlichen Betätigung zu beachten

I. Streichungen in der Stammrolle der Buchverkaufsstellen

Die angeführten Firmen sind, da sie in der Stammrolle der Buchverkaufsstellen gelöscht wurden, ohne daß ihnen in anderer Weise die erforderliche Vertriebsberechtigung erteilt wurde, nicht mehr berechtigt, Gegenstände des Schrifttums, deren Verkauf buchhändlerischen Mitgliedern der Reichsschrifttumskammer und von dieser Mitgliedschaft ausdrücklich befreiten Personen vorbehalten ist, im Einzelhandel zu vertreiben:

- Altona/Elbe
Heyke, Paul, Moorwiese 39
- Aulendorf/Württ.
Marquart, Hermann, Hindenburgplatz
- Barby
Helm Walter, Kastanienstraße 20
- Berlin
Schüler, Auguste, W 87, Jagowstraße 18
Schulz, Hermann, W 57, Steinmetzstraße 60
- Deggendorf
Schwabmayr, Eduard, Inh. Maria Schwabmayr, Stadtplatz
- Dresden
Schiller, Clemens, -A 1, Wiener Platz 10
Wolf, Emil, -A 28, Nostiz-Wallwitz-Platz 15
- Elbing
Gerlach, Geschw., Inh. Meta Brien, Wilhelmstraße 45
- Fehrbellin
Becker, Franz, Ruppiner Straße 41
- Flensburg
Jürgensen, Jürgen, Friesische Straße 27
- Hamburg
Hamann, Richard, 21, Canalstraße 13
Dänhardt, Artur, 26, Doppelers Weg 37
- Landeshut/Schles
Bartels, Albert, Kornstraße 3
- Marienwerder/Wpr
Martini, Otto, Marienburger Straße 44-45
- Mittenwald
Spornitz, Margareta, Untere Marktstr. 147a
- Schlüchtern
Lotz, J. F., Inh. Karl Lotz, Obertorstr. 15
- Schöenberg/Kr. Calw.
Schröter, Katharina, Lindenstrasse 186
- Steinschönau/Sudetenland
Pohl, Oskar
- Unruhstadt/Kr. Bomst
Fiedler's Nachf., W., Inh. Kurt Schubert, Markt 15
- Wiesensteig/Württ.
Rhein Wwe., Sofie, Adolf-Hitler-Str. 57
- Winnweiler
Maier, Jul., Inh. Emil Maier, Hindenburgplatz 160

II. Streichungen in den Fachgeschäftslisten

Die den angeführten Firmen erteilte Berechtigung, das nachstehend angeführte Fachschrifttum im Einzelhandel vertreiben zu dürfen, ist ungültig geworden:

- Aachen
Stumpf, Willi, Franzstraße 27 Foto

- Berlin
Bünger, H., N 31 Brunnenstr. 106b. Garten
„Der Telefunkenladen“, M. Schwab u. Dr.
R. Rottgardt, W 15, Kurfürstendamm 31
Rundfunk
- Düren/Rhld.
Thalysia-Anschluß-Reformhaus Ida Utsch,
Adolf-Hitler-Straße 2 Reform
- Eibenstein
Lorenz, Ernst, Bergstraße 7 Foto
- Waldenburg/Schles.
Hansa-Foto-Haus, Franz Bentscha, Friedländer Straße 10 Foto

III. Neueintragungen in die Liste der Buchverkaufsstellen

Die anschließend benannten Firmen werden jetzt in der Stammrolle der Buchverkaufsstellen geführt:

- Alfhausen/Hann.
Braus Maria
- Altenkirchen/Westerwald
Hildebrand, Wilhelm, Blücherplatz 6
- Attmang-Puchheim
Topf, Josef, Brucknerstraße 5
- Auerswald/Sa.
Schmidt, Charlotte, Hindenburgstraße 186 Y
- Bauerwitz/Oerschl.
Malcherek, Christine, Kirchstraße 3
- Bayreuth
Lorenz, Wilhelm, Markgrafen-Allee 8
- Berlin
Cornet, Ernst, Inh. Marie Cornet, N 31,
Demminer Straße 13
Dorn, Gertrud-Ilse, -Kladow, Krampnitzer
Weg
Lindstedt, Max, -Wittenau, Oranienburger
Straße 90
Radeck, Helene, -Babelsberg, Lindenstr. 81
Schilling, Frieda, -Spandau, Kurstraße 5
- Boltenhagen/Ostseebad
Bremer, Erika, Haus Gutenberg
- Braunfels
Mehl, Heinrich, Inh. Anton Schäfers, Markt-
platz 150
- Braunschweig
Böhmer, Ferdinand, Lehdorf-Siedlung,
Sulzbacher Straße 42
Storch, Oskar, Humboldtstraße 3
- Büchenbronn ü. Pforzheim
Schunka, Armand, Schülerstraße 14
- Burscheid Bz. Düsseldorf
Schneider, A., Inh. Hedwig Schneider, Adolf-
Hitler-Straße 6
- Chemnitz
Frentzel, Arthur, Apollostraße 22
- Cosel/O.-S.
Wolf, Lothar, Ratiborer Straße 8
- Erfurt
Ehrhardt, Marie, Horst-Wessel-Straße 107
- Eupen
Mockel, Karl, Klötzerbahn 6
- Fischen/Allgäu
Klaus, Peter, Hindenburgplatz 34
- Fügen
Berger, Antonia, Nr. 70

- Gersfeld/Rhön
Thomas, Ernst
- Großburgwedel ü. Hannover
Ernemann, Gustav, Nr. 12
- Groß-Ullersdorf (Bad)
Althuber, Rudolf
- Grünstadt/Pfalz
Wessendorf, Gustav, Weinstraße Mitte 59
- Haffkrug (Ostseebad)
Bischoff, Wanda, Lübecker Bucht
- Hall (Bad)
Ruzicka, Valeska, Adolf-Hitler-Platz 15
- Hamburg
Adler, Margarethe, 33, Fuhlsbüttler Str. 120
Dohse, Erika, 23, Wandsbeker Chaussee 34
Goltz, Selma, Wandsbeker Chaussee 39
Scharnberg, Meta, -Wandsbek, Lübecker
Straße 60
Waliszewski, Harry, 13, Ischestraße 33
Zieger, Hinrichs, Inh. Wilhelm Martens,
-Altona, Bahrenfelder Straße 168
- Herbede/Ruhr
Schröder, Erich, Hauptstraße 67
- Hof/Saale
Müller, Karl, Marienstraße 41
- Holzgerlingen
Laib, Gottlob, Böblinger Straße 18
- Ingenheim/Pfalz
Wüst, Emilie, Hauptstraße 34
- Knittlingen/Württ.
Velte, Karl, Hindenburgstraße 1
- Koblenz
Geschw. von der Warth, Inh. Maria Kremer,
Marktstraße 4
- Krone a. Br.
Wachholz, Klara, Rudolf-Heß-Straße 16
- Lacr/Bz. Münster
Krotofil, Elisabeth, Hohestraße 12
- Landsberg/Warthe
Grabe, Theodor, Küstriner Straße 18
- Leipzig
Brückner Nachf., Georg, Inh. Max Loosch,
C 1, Reichsstraße 33-35
- Leoben
Buder, Josef, Josef-Lang-Gasse 12
Hallamek, Franz, Schulgasse 1
- Löbau/Wpr.
Guth, Heinrich, Danziger Straße 4
- Loslau/O.-S.
Bartels, Albert
- Lublinitz/O.-S.
Kolano, C., Inh. Werner Kolano, Lange
Straße 1
- Lünen
Krämer, Maria, Horst-Wessel-Straße 45
- Mähr.-Schönberg
Langer, Alfred, Marktplatz
- Neusalz/Oder
Seiler, Martha, Breslauer Straße 14
- Neustadt/Waldnaab
Hösl, Laura, Untere Vorstadt 94
- Niesky/O.-L.
Sebald, Georg, Inh. Charlotte Sebald,
Bautzener Straße 13
- Opalenitza/Wartheland
Hirt, Margarete, Bahnhofstraße 15

*) Vergl. Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel Nr. 41, 76, 92, 109, 132, 162 und 190/1941.

Pölitz/Pom.
Bentlage, G. A., Inh. Gustav Bentlage, Markt
Ecke Brückenstraße
Rappenaubad
Bruchhaus, Paul, Leo-Schlageter-Straße 21
Ratzeburg i. L.
Kleemann, Johannes
Rauenstein
Malter, Anna, Georgiistraße 8
Rosenheim/Obb.
Mühsam, Tilde, Hindenburgstraße 6
Rossitten/Kur. Nehrung
Kaufmann, Gertrud
St. Georgen
Schütte, Ferdinand, Marktplatz
Schivelbein
Pinz, Agnes, Mühlenstraße 25
Schwerin/W.
Lotto, Fritz, Adolf-Hitler-Straße 6
Stade/Elbe
Heimberg, W., Inh. Adolf Heimberg, Horst-
Wessel-Platz 18-20
Schwalenberg, Caroline, Fischmarkt 11
Tamsweg/Salzburg
Helfer, August, Amtsgasse 141, Lungau
Tessin/Meckl.
Dunze, Johanna, St. Jürgenstraße 19
Tiegenhof/Danzig
Pantel, Hugo, Adolf-Hitler-Straße 73
Trier
Hunscha, Margarete, Schanzstraße 19
Warmbrunn i. Rsg./Bad
Mühle, Kurt, Zietzenstraße 19
Warthbrücken/Wartheland
Konow, Egon, Ufergasse 2
Wasserburg a. Inn
Dempf, Anton, Marienplatz 17
Wiederitzsch b. Leipzig
Willer, Gertraud, Apitzschstraße 34
Wien
Schmidt, Anna, V. Margaretenstraße 113

IV. Neueintragungen in die von der Reichs- schrifttumskammer, Abt. III, aufgestellten Fachgeschäftslisten

Das Fachschrifttum, zu dessen Vertrieb im
Einzelhandel eine Ausnahmegenehmigung er-
teilt wurde, ist hinter jeder Firma angeführt:

Aachen
Stumpf, Willi, Dahmengraben 2 Foto
Aalen/Württ.
Foto-Baur, Inh. Oscar Baur, Olgastr. 1 Foto
Aken/Elbe
Krull, R., Foto-Spezialhandlung, Adolf-
Hitler-Straße Foto
Allenstein
Krenz K.-G., Fritz, Inh. Eugen Rosenfeld,
Im alten Rathaus Foto
Alsfeld/Hessen
Kimm, Martin, Marktplatz 6 Foto
Altenhunden/Sauerland
Gehring, Michael, Fotohaus, Adolf-Hitler-
Straße Foto
Amberg/Bay.
Zorn, Hans, Ritter-von-Epp-Straße 3 Foto
Amstetten/N.-D.
Rosenthaler, Eduard, Berggasse 4 Foto
Annaberg i. Erzg.
Saupe, Gebr., Inh. Willy und Herbert
Saupe Foto
Apolda i. Thür.
Foto-Schewe, Inh. Käthe Schewe, Linden-
berg 2 Foto
Aschaffenburg
Photo-Becker, Inh. Karl Becker, Sand-
gasse 19 Foto
Aschersleben
Hohenstein, Werner, Taubenstr. 13 Foto
Bad Aussee
Fotohaus Wilhelm Rastl, Adler-Drogerie,
-51 Foto
Baden b. Wien
Fotohaus „Adria“, Inh. Andreas Ritzinger,
Theaterplatz 1
Badgastein
Wiatschka & Co., Mr. Wilh., Inh. Dr. Julius
Fritsch Foto
Bad Harzburg
Deutschbein, Kurt, Herzog-Wilhelm-Str. 2
Foto

Berlin
Elfert, Friedr., SW 68, Friedrichstr. 210. Foto
Photo-Gardey, N 113, Wichertstr. 66 Foto
Obenaus, J. G., Inh. Karl Schultze, SW 68,
Kommandantenstraße 89 Foto
Optiker Postleb, -Steglitz, Albrechtstr. 131
Foto
Tatenhorst, Wilhelm A., Photo-Union, C 2,
Poststraße 31 Foto
Bielefeld
Hergeröder, Robert, Obernstraße 19 Foto
Horstmann, Wilhelm, Foto-Kino, Niedern-
straße 14 Foto
Bielitz/O.-S.
Foto-Pernerstorfer, Sparkassendurchgang 1
Foto
Bludenz/Vorarlberg
Hegenbart, Franz Jos., Mühlgasse 17 Foto
Bochum
Kronen-Drogerie, Inh. Josef Grosche, Jäger-
straße 1 Foto
Küper, Carl, Foto-Kino, Hattinger Str. 29
Foto
Böhm.-Leipa
Wildgatsch, Eugen, Klostersgasse 24 Foto
Bonn/Rhld.
Photo-Schröder, Inh. Fr. Evang, Sürstraße 8
Foto
Bregenz/Vorarlberg
Risch, Karl, Anton-Schneider-Str. 16 Foto
Bromberg
Mischkowski, Ch., Adolf-Hitler-Str. 22. Foto
Bühl/Baden
Foto-Lohmüller, Adolf-Hitler-Str. 40 beim
Rathaus Foto
Bündel. W.
Meyer, Paul, Fotohandlung Foto
Chemnitz
Petzold, Max, Lange Straße 9 Foto
Cottbus
Lucia, Heinrich, Dresdner Str. 131a Foto
Rosenkranz, Max, Altmarkt 28 Foto
Cuxhaven
Glocke, Harry, Hindenburgstraße 17 Foto
Danzig
Boehm, Max, -Langfuhr, Adolf-Hitler-
straße 66 Foto
Foto-Fox, Inh. Walter Schering, Dominiks-
wall 12 Foto
Foto-Hess, Inh. Karl Hess, -Langfuhr,
Adolf-Hitler-Straße 49 Foto
Foto-„Leonda“, Inh. L. Leonhardt, Holz-
markt 19 Foto
Fotohaus Link Nachf., Inh. Alexander
Lindemann, Holzmarkt 12-14 Foto
Foto-Zentrale Walter-Otto Luben, Heil.
Geist-Gasse 136 Foto
Dessau
Gröschl, Alfred, Inh. Marie Gröschl, Anto-
niettenstraße 28 Foto
Dirschau
Foto-Kino Busch & Co., Inh. Max Busch,
Herbert Lehrke, Max Bruder, Adolf-
Hitler-Straße 19 Foto
Dornbirn/Vorarlberg
Wiesenegger, Karl, Adolf-Hitler-Platz 13
Foto
Dortmund
Dissel, Karl, Westenhellweg 33 Foto
Dresden
Gaudernack, Photo, -A 19, Borsberg-
straße 31 Foto
Ebingen
Lang, Hermann, Schütte 28 Foto
Eisenerz
Fuchs, Hans, Fotohaus, Zwerggasse 1 Foto
Eisenstadt
Fotohaus Viktor Tomann, Hauptstr. 30. Foto
Enns/Oberdonau
Fotohaus F. Bartu, Linzer Straße 9 Foto
Eupen
Lander, P., Klosterstraße 40 Foto
Feldkirch/Vorarlberg
Handl, Leo, Fotohaus, Wichnergasse 7. Foto
Müller, Jakob, Fotohaus, Neustadt 27. Foto
Frankfurt a. M.
Goldammer, Eberhard, Hans-Thoma-
Straße 12 Foto
Koch, Hans, Foto-Koch, Zeil 65 Foto
Laetsch, Friedrich, Schillerstr. 30 Foto

Freiberg i. Sa.
Central-Drogerie, Inh. Georg Schmidt,
Kesselgasse Foto
Freising
Werkmeister, M., Hindenburgstr. 18 Foto
Friedeberg/Ostsudetengau
Fotohaus Bruno Klamt, -193 Altvater Foto
Fürstenfeld/Steiermark
Langhans, Josef, Lorenz-Neumüller-Str. 9
Foto
Fürth i. Bayern
Schütze, Ernst Paul, Schwabacher Str. 8. Foto
Geldern
Fotohaus W. Bergmann, Hermann-Göring-
Straße 17 Foto
Goch/Rhld.
Koerver, Peter, Markt-Drogerie, Markt-
platz 16 Foto
Gotenhafen
Busch, Karl, Adolf-Hitler-Platz 14 Foto
Stadelberg, Baronin Annemarie, Adolf-
Hitler-Straße 37 Foto
Graz
Fotohaus „Baldur“, Inh. Max Gnausch,
Stubenberggasse 9 Foto
Schantl, Franz, Krefelder Str. 27 Foto
Schrattenholzer, H., Rosenkranzgasse 7. Foto
Stockbauer, Franz, Murphoto, Südtiroler
Platz 9 Foto
Tonsern Nachf., R. M. Ehemann, I. Jung-
ferngasse 2 Foto
Grossenhain/Sa.
Meinig, Willi, Planettastraße 17 Foto
Halle/Saale
Berthold, Bruno, Steintor-Drogerie Am
Steintor 13 Foto
Hamburg
Kunze, Friedrich, Inh. Hans Wegener und
Hedi Wegener, 3. Alt. Steinweg 14 Foto
Photo-Scheel, Inh. Heinrich Scheel, Möncke-
bergstraße 5 Foto
Hildburghausen
Hildburghäuser Fotohaus Hans Tenhaeff,
Bismardstraße 6 Foto
Hirschberg/Rsgb.
Photo-Haus „Hansa“, Inh. Rudolf Heinzel,
von Hindenburgstraße 69 Foto
Horn/Niederdonau
Andraschek, Ernst, Wiener Straße 15 Foto
Imst/Tirol
Moser, J., Reichsstraße 255 Foto
Ingolstadt/Donau
Schölzel, Erich, Moritzstraße 13 Foto
Innsbruck
Fotohaus Gratl, Inh. Josef Mertz, Maria-
Theresien-Straße 34 Foto
Fotohaus Georg Linser, Leopoldstr. 10 Foto
Bad Ischl
Fotohaus Fr. Krupitz, Inh. W. Prüfert. Foto
Judenburg
Junek, Rudolf, Fotohandlung Foto
Kalisch
Drabe, Georg, Rathausplatz 14 Foto
Kapfenberg
Götz, Hubert, Adolf-Hitler-Platz 2 Foto
Zorn, Franz, Wiener Straße 17 Foto
Kattowitz/O.-S.
Berndt, Georg, Sedanstraße 6 Foto
Foto-Scharf, Komm.-Verw. Rudi Baway,
Grundmannstraße 32 Foto
Wyksen, K.-G., J., Johannesstraße 13 Foto
Knittelfeld/Steiermark
Sovrano, Franz, Inh. H. Hittaller Foto
Kehla. Rh.
Badenia Drogerie u. Fotohaus E. Greulich,
Inh. Emil Schofer, Adolf-Hitler-Straße 21
Foto
Königshütte/O.-S.
Gräbsch, Gertrud u. Felix, Adolf-Hitler-
Straße 5 Foto
Konstanz/Bodensee
Hepp, Gebrüder, Marktstätte 9 Foto
Krefeld
Foto-Knipscher, Inh. Fritz Knipscher, Ost-
wall 152 Foto
Krems/Donau
Fotohaus Czapkowitz Wwe., Inh. Ida Czap-
kowitz, Obere Landstraße 21 Foto
Diwocky, Franz, Fotohaus, Herzogstr. 5. Foto
Saska, Johann, Inh. Karl Saska, Untere
Landstraße 15 Foto

Kufstein/Tirol	Seissl, Matthias, Fotohandlung, Kienbergstraße 1	Foto	Naumburg/Saale	Plagge, Friedrich, Steinweg 9	Foto	Stendal	Werner, Walter, Adolf-Hitler-Str. 77	Foto
Landau/Pfalz	Hammell, Carl, Kronstraße 31	Foto	Neunkirchen/N.-D.	Fellner's Söhne, Lois, Inh. Albrecht Fellner sen. und Lois Fellner, Triester Str. 1.	Foto	Stettin	Clajus, Ernst, Fotohaus, Kaiser-Wilhelm-Straße 42	Foto
Landeck/Tirol	Mathis, R., Photogr. Anstalt	Foto	Oldenburg i. O.	Kolwey, J. D., Inh. P. Büsing, Lange Straße 43	Foto	Steyr/O.-D.	Zentral-Drogerie Franz Schrautzer, Enge Gasse 14	Foto
Landeshut/Rsgb.	Foto-Büttner, Inh. Hermann Büttner, Ober-tor 1	Foto	Pforzheim	Foto-Dollhopff, Inh. Th. A. von Dollhopff, Westliche 38	Foto	Strasburg/Wpr.	Weckner, Karl, Horst-Wessel-Str. 13	Foto
Landsberg/Warthe	Foto-Meyer, Inh. Albert Meyer, Richt-straße 30	Foto	Pinkafeld/Steiermark	Ziegler, Margerit, Westliche 72	Foto	Stuttgart	Döring, Wilhelm, -W., Militärstr. 32	Foto
Landshut	Drogen-Foto-Zimmerer, Inh. Alfred Zenter, Theaterstraße 58	Foto	Plauen i. V.	Karner, Franz, Adolf-Hitler-Platz 21	Foto	Thorn/Wpr.	Lutkat, Walter, Fotohaus, -Bad Cannstatt, Am Wilhelmplatz	Foto
Leibnitz/Stmk.	Foto-Stift-Bonell, Inh. Maria Stift, Grazer-Gasse 14 und 15	Foto	Posen	Anton, Werner, Windmühlenstr. 2-4	Foto	Swinemünde	Klaemdt, Hans J., Bollwerk 29	Foto
Leisnig	Photohaus Willy Kühne, Hindenburgstr. 14	Foto	Raabs a. d. Thaya	Draudsin, Otto, Martinstraße 26	Foto	Teschen/O.-S.	Kajzar, Johann, Foto, Bahnhofstr. 7	Foto
Lenggries/Isar	Photo-Weiß, Inh. Josef Weiß, Marktstr. 5	Foto	Ratingen/Rhld.	Foto-Zentral F. Ferrein, Rich. Kirchhoff, Nik. Nylander, Wilhelmplatz 11	Foto	Thorn/Wpr.	Spychalski, Hermann, Breite Gasse 19	Foto
Leoben	Jamnigg, Elise, Kirchplatz	Foto	Reutlingen	Frederking, Herbert, Wilhelmstr. 23	Foto	Tilsit	Tilsiter Photo- u. Kinohaus Maria Boy, Hermann-Göring-Str. 13	Foto
Leslau/Weichsel	Wilke, Rudolf, Fotohaus, Adolf-Hitler-Platz 13	Foto	Rosenheim/Obb.	Graumann, G., Glogauer Straße 51	Foto	Traisen/N.-D.	Thoma, Alois, Fotohaus	Foto
Lienz/Kärnten	Großbach, Theodor, Hermann-Göring-Straße 5	Foto	Rybnik/O.-S.	Lehmkuhl, B., „Foto-Luna“, Neue Str. 11a	Foto	Traunstein/Obb.	Grainer, Georg, Bahnhofstraße 16	Foto
Linz/Donau	Fotohaus Dina Mariner, Pächter Alois Baptist, Adolf-Hitler-Platz 16	Foto	Saarlautern	Stewner, Ernst, Wilhelm-Platz 8	Foto	Trier	Optiker Hage, Glockenstraße 19	Foto
Lissa/Wartheland	Geier, M., Fotohaus, Landstraße 10	Foto	Salzburg/Altstadt	Raabs a. d. Thaya	Foto	Überlingen/Bodensee	Foto-Lauterwasser, Inh. Klara Lauterwasser Wwe., Heldenstraße 91	Foto
Litmanstadt/Warthe-gau	Saminger & Co., A., Inh. Betty Saminger, Landstraße 59-61	Foto	Reutte i. Tirol	Bruckmoser, Johanna, Fotohaus	Foto	Ulm/Donau	Blumenschein, Gebhard, Hauptwachplatz 18	Foto
Löbau/Sa.	Schlesinger, Karl, Spittelwiese 15	Foto	Rheydt	Buschhausen, Wilhelm, Adolf-Hitler-Str. 14	Foto	Villach/Kärnten	Kofler, Anton, Straße der SA Nr. 15	Foto
Lörrach	Westmüller, Gustav, Bürgerstraße 6	Foto	Ried i. I.	Reutlingen	Foto	Vöcklamarkt/Oberdonau	Petter, Karl, Adolf-Hitler-Platz 4	Foto
Lüdenscheid i. W.	Mertens, Udo, Inh. Ingeborg Zakowski-Mertens, Adolf-Hitler-Straße 11	Foto	Rosenheim/Obb.	Akermann, Julius, Wilhelmstraße 63	Foto	Waidhofen/Ybbs	Schönheinz, Leo, Adolf-Hitler-Platz 9	Foto
Ludwigsburg	Kürbitz, Harry, Adolf-Hitler-Str. 121	Foto	Rothenburg/Lausitz	Näher, Carl, Weibermarkt 3	Foto	Waldheim/Sa.	Gauer, C. F., Mohren-Drogerie, Obermarkt 46 und 47	Foto
Mainz	Reinhold, Bernhard, Fotohandlung, Adolf-Hitler-Straße 132	Foto	Rybnik/O.-S.	Reiter, Ludwig, Hauptstraße 84	Foto	Wasserburg a. Inn	Hochwind, Alois	Foto
Malmédy/Rhld.	Fachdrogerie Heinze, O. H., Inh. Alwin u. Werner Heinze, Bahnhofstraße 24	Foto	Saarlautern	Rheyt	Foto	Weiden/Opf.	Gufler, Heinz, Sedanstraße 15	Foto
Mariazell/Steiermark	Foto-Kino-Hupfer, Inh. Georg Hupfer, Adolf-Hitler-Straße 158	Foto	Salzburg/Altstadt	Foto-Julia-Jacobi, Hauptstraße 65	Foto	Weißenfels	Tretbar, Paul, Adolf-Hitler-Str. 44	Foto
Markt Eisenstein i. Böhmerwald	Hülse, Werner, Getreidegasse 47	Foto	Schleswig	Ried i. I.	Foto	Wels/Oberdonau	Strehl, Ferdinand, Bismarckstraße 25	Foto
Mattighofen	Mann, Max, Fotohaus, Alter Markt 1	Foto	Schramz/Vorarlberg	Trauner, Ludwig, Roßmarkt 7	Foto	Wetzlar	Photo-Kuntze, Lahnstraße 22	Foto
Mayrhofen/Tirol	St. Valentin/Nieder-Ost	Foto	Schwäb.-Gmünd	Reinhold, Bernhard, Fotohandlung, Adolf-Hitler-Straße 132	Foto	Wien	Baier, Robert, Fotohaus, I, Kärntner Straße 14	Foto
Melka d. D.	Hoyer, An der Westbahn	Foto	Schweidnitz	Fachdrogerie Heinze, O. H., Inh. Alwin u. Werner Heinze, Bahnhofstraße 24	Foto		Berger, Franz, Foto-City, I, Kärntner Straße 45	Foto
Memel	Schärding a. Inn	Foto	Schwennungen a. N.	Fagnoul, A., Fotohaus, Wegstr. 69	Foto		Berger, Maria, Sport-Berger, 16/107, Lerchenfelder Gürtel 51	Foto
Minden i. W.	Baldi, Johann, Inh. Therese Baldi, Adolf-Hitler-Platz 28	Foto	Schwerin i. M.	Mariazell/Steiermark	Foto		Dumerte, Oskar, Fotohaus, II, Taborstraße 1	Foto
München	Hitler-Platz 28	Foto	Schwintochlowitz	Kuß, Klaus, Fotohandlung	Foto		Eichler, Heinrich, Fotohaus, XI, Simmeringer Hauptstraße 69	Foto
	Sanitas Drogerie Gebr. Salewski, Inh. Otto u. Franz Salewski, Friedrich-Wilhelm-Straße 11	Foto	Seiffhennersdorf	Markt Eisenstein i. Böhmerwald	Foto		Feitzinger, Heinrich, I, Neuer Markt 14	Foto
	u. Franz Salewski, Friedrich-Wilhelm-Straße 11	Foto	Singen-Hohentwiel	Wurbs, Gottfried	Foto		Haßmann, Karl, Schubertring 12	Foto
	Photo-Kühne, Inh. Wilhelm Kühne, Bäckerstraße 48-50	Foto	Sömmerda/Thür.	Mattighofen	Foto		Hohl, Richard, XI/101, Märzstraße 4	Foto
	Photo-Elgas, Inh. Luitpold Elgas, 5, Rumfordstraße 8	Foto		Lehnert, Engelbert, Nr. 82	Foto		Hold, Alfred T., VII, Neubaugasse 34	Foto
	Hess, Fritz, Sendlingertorplatz 9a	Foto		Mayrhofen/Tirol	Foto		Keki, Maria-Inge, 40, Fasangasse 25	Foto
	Lezgas, G., 23, Clemensstraße 24	Foto		Hruschka, Hans, Hauptstr. 202	Foto		Kollmann, Hans, Fotohaus, IX/71, Währinger Straße 23	Foto
	Fotohaus Arnemann & Schweitzer, Inh. Emil Schweitzer, Michaelisplatz 1-2	Foto		Melka d. D.	Foto		Kosteletzky, Franz, X/75, Columbusplatz 7	Foto
	Müller, Ferd., Josef-Wallner-Platz 4	Foto		Dr. Simmer, Inh. Mag. Graf & Co.	Foto		Kudernatsch, Otto, VII/62, Westbahnstr. 54	Foto
				Zeitlmair, Alois, Adolf-Hitler-Platz 90	Foto		Pompe jun., Josef, -Neustadt, Neunkirchner Straße 6	Foto
				Memel	Foto		Rabenstein, Edmund, VIII, Lerchenfelder-Straße 94	Foto
				Sanitas Drogerie Gebr. Salewski, Inh. Otto u. Franz Salewski, Friedrich-Wilhelm-Straße 11	Foto		Rasny, Franz, XVI/107, Schuhmeierplatz 12	Foto
				u. Franz Salewski, Friedrich-Wilhelm-Straße 11	Foto		Reichel, Elfriede, 15, Mariahilfer Str. 134	Foto
				Photo-Kühne, Inh. Wilhelm Kühne, Bäckerstraße 48-50	Foto		Reimer, Theodor, VIII, Lange Gasse 78	Foto
				Photo-Elgas, Inh. Luitpold Elgas, 5, Rumfordstraße 8	Foto		Riesler, Gustav, 4, Wiedner Gürtel 12	Foto
				Hess, Fritz, Sendlingertorplatz 9a	Foto		Fotohaus „Ritz“, Inh. Franz Ritz, IV, Friedrichstraße 3	Foto
				Lezgas, G., 23, Clemensstraße 24	Foto			
				Fotohaus Arnemann & Schweitzer, Inh. Emil Schweitzer, Michaelisplatz 1-2	Foto			
				Müller, Ferd., Josef-Wallner-Platz 4	Foto			

Wien
Foto-Kino-Spezialhaus Heinrich Schaller, V/55, Margaretenstraße 72 Foto
Photo-Spezialhaus Christoph Schaller's Nchf., Julia Kupper, 1, Getreidemarkt 14 Foto
Schneeweiß, Friedr., XXI/141, Am Spitz 4 Foto
Foto-Kino-Heinrich Scholz, 56/VI, Mariahilfer Straße 117 Foto
Schuster, Adolf, II/27., Untere Augartenstraße 1 Foto
Schütze, Max, VI, Mariahilfer Str. 91 Foto
Seifert, Julius, I, Herrngasse 6 (Hochhaus) Foto
Stepan, Ludwig, Photohaus, Gumpendorferstraße 95 Foto
Streitenberger, Franz, 12/82, Meidlinger Hauptstraße 32 Foto
Tomasi, Richard, 18/110, Gersthofer Str. 26 Foto
Wachtl, Hermine, I, Graben 21 Foto
Wagner, Otto, Photo-Handlung, Inh. Otto Wagner u. Richard Schmiedmayer, XXI, Hauptstraße 42 Foto
Warenberger, Theodor, XX, Wallenstein-Platz 6 Foto

Wiesbaden
Foto-Kukuk, Inh. Walter Kuchenbecker, Wilhelmstraße 56 Foto

Winnenden
Weber, Eugen, Fotohaus, Seegartenstr. 5. Foto

Wittenberg
Reusch, Erich, Wettiner Str. 1 Foto

Woldenberg/Neumark
Kollmorgen, Martin, Am hohen Tor 4 Foto

Wreschen
Drogen- u. Fotohaus Carl Elsner, Rigasche Straße 3 Foto

Zeit
Helm, Walter, Foto, Weberstraße 13 Foto

Zittau
Fabricius, Johanna, Äußere Weberstraße 21 Foto

Znaim/N.-D.
Darilek, Adolf, Fotohaus, Michaeler Platz 7 Foto

Zweibrücken
Endmann, Wilhelm, Foto, Hauptstr. 3 Foto

V. Ablehnungen
Die Anträge der nachstehend aufgeführten Personen auf Zulassung zum nebenberuflichen Einzelhandel mit Gegenständen des Schrifttums, die nur durch buchhändlerische Mitglieder der Reichsschrifttumskammer und von dieser Mitgliedschaft ausdrücklich befreite Personen verkauft werden dürfen, wurden abgelehnt:

Bamendahl b. Finntrop i. W.
Deutenberg, Fritz, Schließfach 9

Berlin
Donth & Ch. Pacthe, W., -Steglitz, Bismarckstraße 68
Großmann, H., SW 68, Bergmannstraße 53
Kühne, Eugen, S 59, Urbanstraße 38
Plaumann, Louise, -Adlershof, Friedenstr. 16
Rosenberg, William, NW 7, Mittelstraße 15
Mehlitz Nachf. G., Inh. Johanna Villwock, -Wilhelmsruh, Hauptstraße 12

Billerbeck i. W.
Daldrup, Ludwig Gr., Ludgeristraße 17

Dresden
Müller, Arthur, -N 6, Louisenstraße 66

Essen/Oldbg.
Mählmann, Stephan, Lange Straße 37

Falkena. d. Werra
Stockheim, Emma

Flensburg
Christensen, Anette, Ecke Norder- u. Toosbystraße

Frankfurt a. M.
Freienstein & Benz, Inh. Wilhelm Freienstein, Stiftstraße 19

Hahnenklee i. Hann.
Maurer, Karl

Hamburg
Maßmann, J. C., 11, Bohnenstraße 16

Kamenz/Sa.
Lehmann, Paul, Herrenstraße 2

Königsberg/Pr.
Dohnert, Fritz, Mittellanger 3

Löderburg ü. Staßfurt
Kratz, Otto

München
Bommer, Albert, 22, Gewürzmühlstraße 22

Neuerburg Kr. Bitburg
Vogel, Konrad

Plathe i. Pom.
Dürbeck, Meta

Wien
Sieger, Ed., Inh. Elsa Prinzhorn, Domgasse 2

Wuppertal
Schneider, Wilhelm, -Barmen, Wertherstr. 36

VI. Neue Sondergenehmigungen

Die nachstehend aufgeführten Personen erhielten die Berechtigung, das jeweils angeführte Schrifttum im Einzelhandel zu vertreiben:

Auscha/Sudetenland
Machatsch, Ernst, Adolf-Hitler-Straße 32. — Kalender

Berlin
Gulisano, Raffaele, W 15, Knesebeckstr. 54 b. 55. — *Schrifttum in italienischer Sprache*
Hagenmeyer & Kirchner, Inh. Fritz Hagenmeyer, C 2, Friedrichsgracht 59. — *Fachschrifttum des Uhrmacher- und Goldschmiedehandwerks, sowie Verlag und Vertrieb der „Gebrauchsanweisung zum Hahnenkleeinstrument zur Feststellung des Gewichtes gefasster Brillanten“*
Kottke, Hedwig, O 112, Frankfurter Allee 323. — *Ordensliteratur*
Peters, Herbert, Schreibwaren, -Weißensee, Berliner Allee 231. — *Jugendschriften für Kinder bis zur Altersgrenze von 10 bis 11 Jahren.*
Rohr, Rudolf, W 15, Kurfürstendamm 38-39. — *Philatelistische Literatur.*

Bodenbach-Kroschwitz
Kallasch, Josef. — *Kalender.*

Braunau/Sudetenland
Scholz, Franz, Niedertor 73. — *Kalender*

Brühl Bez. Köln
Martini, Isabella, Inh. Franziska Hunold. — *Schrifttum das an der Oberschule für Jungen und Mädchen in Brühl sowie an der höheren Landbauschule benötigt wird*

Brüsa u. Sudetenland
Farnik, Anna, Inh. Karl Farnik, Nr. 70. — *Kalender*
Jury, Fanny. — *Kalender*

Danzig
Szillat, Hermann, Jopengasse 7. — *Einzel- und Großhandel mit Modelführern*

Deutsch-Gabel/Sudetenland
Scheufler, E., Inh. E. A. Meixner, Reichenberger Straße 137. — *Kalender*

Essen
Oberländer, Doris, Huysenallee 45. — *Schrifttum über Kunst*

Frankfurt a. M.
Hornung, Fritz, Am Eschenheimer Tor. — *Wanderkarten, Stadtpläne und verlagsneues Schrifttum bis zum Verkaufspreis von RM 1.—*

Frankfurt/Oder
Szillat, Hermann, Richtstraße 47-48. — *Einzel- u. Großhandel mit Modelführern*

Gablonz/Neiße
Böhme, Emil, Gesch. F. Rudolf Quaisser, Adolf-Hitler-Platz 1. — *Kalender*

Gießen
Mühlich, Richard, Dammstraße 22. — *Schulbücher jeder Art*

Bad Hall/Obd.
Vogelsang, Hans, Adolf-Hitler-Platz 17. — *Kalender*

Hamburg
Franke & Scheibe, 11, Neue Gröninger Straße 13. — *Eisenbahntarife*

Ilmenau/Thür.
Künicke, Paul, Inh. Rudolf Künicke. — *Schrifttum das in der Ingenieurschule in Ilmenau benötigt wird*

Königsberg/Pr.
Szillat, Herman, Münzstraße 4. — *Einzel- und Großhandel mit Modelführern*

Kraubath
Obenaus, Karl, 57. — *Kalender*

Leipzig
Meister & Schirmer, Constanze Wunder, C 1, Schulstr. 10. — *Schrifttum für den Mal-, Zeichen- u. Handfertigkeitsunterricht sowie mit bautechnischem Schrifttum*

Lobositz/E.
Czerny, Anton. — *Kalender*

München
Bauer, Carl, Inh. Friedrich Bauer, 5, Frauenstraße 9. — *Einzelhandel mit Schrifttum des Uhrmacher- u. Goldschmiedehandwerks*
Hübner, Anna, Burgstraße 6. — *Landkarten und Reiseführer*
Münchener Hundebedarfshaus, Inh. Josef Weichselgärtner, Marsstraße 20. — *Kynologisches Fachschriftum*

Neu-Ulm/Donau
Kail, Erich, Memelstraße 6. — *Bibliophilen Büchern und Schrifttum über Kunstgeschichte*

Planb. Marienbad
Liebl, Karl, Adolf-Hitler-Platz 73/1. — *Kalender.*

Prag
Wetzler, Em., Inh. St. Hruha, Wenzelsplatz 28. — *Musikliteratur.*

Rybnik/O.-S.
Stroncsek, Marie, Rudolf-Heß-Straße 5. — *Volksschulbücher, Mittelschulbücher u. für höhere Lehranstalten*

St. Lorenzen/Mürztale
Cortans Nachf., Karl, Inh. Max Weiß. — *Kalender.*

Speng. i. Westf.
Kaase, Friedrich, Engerstraße. — *NS-Schrifttum*

Teplitz-Schönau
Lang, Robert, Lange Gasse. — *Kalender*

Überlingen/Bodensee
Veith & Sohn, Wilhelm. — *Landkarten und Reiseführer*

Wittenberge
Lutzmann, Paul, Adolf-Hitler-Straße 12. — *Völkisches Schrifttum*

VII. Sonstige Veränderungen in der Liste der Buchverkaufsstellen

Berlin
Malchert, Ernst, Bahnhofstraße 39, jetzt: -Mahlsdorf, Hönowstraße 72

Chemnitz
Oertel, Richard, Reitbahnstraße 64, jetzt: Planettastraße 64

Oranienburg
Richter, Anna, Inh. Margarete Güldemeister, Bernauer Straße 26, Margarete Güldemeister hat geheiratet und heißt jetzt Margarete Schwärzler

Steinbach-Hallenberg
Petter, Otto, Hauptstraße 23, jetzt: Hermann-Göring-Straße 23

VIII. Umweisungen

Nachstehende Firma ist trotz ihrer Streichung in der Liste der Buchverkaufsstellen weiterhin berechtigt, Schrifttum im Einzelhandel zu verkaufen.
Deren Inhaber ist jetzt Mitglied der Reichsschrifttumskammer und wird in der Fachschaft Handel, Fachgruppe Sortiment, geführt.

Ludwigshafen a. Rh.
Wolf, Adam, Hohenzollernstraße 71

Leipzig, den 24. September 1941

gez. Dr. Grewe

Wichtige Mitteilungen

Mitteilungen der Reichsschrifttumskammer Abt. III Gruppe Buchhandel

Verhängung von Ordnungsstrafen

Betr.: Auskunftspflicht der Mitglieder — RM 500.— Ordnungsstrafe

Der Präsident der Reichsschrifttumskammer hat am 21. August 1941 gegen den Buchhändler H. Sch. in B. wegen Verstoßes gegen § 7 der Satzung der Reichsschrifttumskammer (Amtliche Bekanntmachung der Reichsschrifttumskammer Nr. 46) betreffend Auskunftspflicht der Mitglieder der Reichsschrifttumskammer gemäß § 28 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Reichskulturkammergesetzes vom 1. November 1933 (RGBl. I S. 797) eine Ordnungsstrafe in Höhe von RM 500.— festgesetzt.

*

**Betrifft: Nichtmeldung von Angestellten und Lehrlingen —
RM 200.— Ordnungsstrafe**

Mit Entscheidung vom 12. Juni 1941 hat der Präsident der Reichsschrifttumskammer der Firma J. N. in N. eine Ordnungsstrafe in Höhe von RM 200.— auferlegt, weil ein Verstoß gegen § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Reichskulturkammergesetzes vom 1. November 1933 (RGBl. 1933 I S. 797) in Verbindung mit § 1 der Amtlichen Bekanntmachung Nr. 37 festgestellt wurde. Die Firma hatte einen buchhändlerischen Lehrling und eine buchhändlerische Angestellte längere Zeit beschäftigt, ohne sich darum zu kümmern, ob diese sich zur Erfassung in der Reichsschrifttumskammer ordnungsgemäß gemeldet hatten bzw. gemeldet worden waren. Erschwerend wirkte bei der Strafzumessung, daß auch der Lehrling nicht gemeldet war, obwohl dieser spätestens nach Ablauf der Probezeit von der Lehrfirma zur Eintragung in die Lehrlingsstammrolle bei der Reichsschrifttumskammer und zur Überwachung der Ausbildung hätte gemeldet werden müssen.

Leipzig, den 25. September 1941

i. A.: Dr. Grewe

Falscher Buchwerber bestiehlt alte Frauen Fahndung nach dem gefährlichen Dieb

Seit Ende v. J. begeht ein gemeingefährlicher Trickdieb als angeblicher Buch- und Zeitschriftenwerber im Reichsgebiet fortlaufend Diebstähle an alten und gebrechlichen Frauen, wobei ihm beträchtliche Werte an Geld und Schmucksachen in die Hände gefallen sind.

Der unbekannte Täter berief sich beim Erscheinen auf Parteistellen, den NS.-Lehrerbund und sonstige Organisationen. Meist gab er vor, für das Buch „Narvik“ von Korvettenkapitän Fritz Otto Busch, welches von Bertelsmann in Gütersloh verlegt wird, Bestellungen entgegennehmen zu wollen. Seine Angaben belegte er mit gefälschten Empfehlungsschreiben.

Bei dem skrupellosen Dieb handelt es sich wahrscheinlich um einen wegen Provisionsbetrügereien oder anderen Unregelmäßigkeiten entlassenen früheren Bücherreisenden. Er ist etwa 40 Jahre alt, mittelgroß, kräftig und untersetzt, hat blondes bis dunkelblondes Haar, ein bartloses, volles, gerötetes Gesicht und ein lückenhaftes Gebiß oder weit auseinanderstehende ungepflegte Zähne.

In welchen Reise- oder Verlagsbuchhandlungen ist der Gesuchte oder Personen, auf welche die gegebene Beschreibung paßt, bekannt?

Nr. 232, Sonnabend, den 4. Oktober 1941



FÜR DES REICHES FREIHEIT UND ZUKUNFT
GABEN IHR LEBEN

Günter Albrecht

Gehilfe in der Buchhandlung Kurt Saucke & Co.
in Hamburg

Ferdinand Dahm

Leiter der Buchabteilung im Hause Leipziger Straße der
Allgemeinen Warenhandels-Gesellschaft m. b. H., Berlin

Klaus Peter Hoffmann

Gehilfe in der Buchhandlung Conrad Kloss
in Hamburg

Kurt Müller-Müno

Mitarbeiter der Firma F. A. Brockhaus
in Leipzig

DER DEUTSCHE BUCHHANDEL
WIRD IHRER IMMER MIT STOLZ GEDENKEN

Veränderungen in der Stammrolle

Der heutigen Nummer liegt als Mitteilung der Reichsschrifttumskammer Abt. III (Gruppe Buchhandel) die „Achte Liste der Veränderungen in der Stammrolle der Buchverkaufsstellen, den Fachgeschäften und bei den Sondergenehmigungen“ bei.

Sachdienliche Nachrichten werden an die Dienststelle E III/1 der Kriminalpolizeistelle Berlin, Berlin C 2, Alexanderstraße 10, erbeten.

Versand von Neujahrsdrucksachen

Zur glatten Abwicklung des aufs höchste gesteigerten Postdienstes zur Weihnachts- und Neujahrszeit ist die Deutsche Reichspost gezwungen, den Massenversand von Drucksachen wie im Vorjahre wieder einzuschränken. Der Herr Reichspostminister hat daher die Postämter und Amtsstellen angewiesen, in der Zeit vom 15. Dezember 1941 bis zum 3. Januar 1942 keine Masseneinlieferungen von großen und schweren Drucksachen- und Päckchensendungen mit sogenannten Reklamekalendern (in Aushang-, Abreiß- oder Buchform) anzunehmen. Auf Pakete mit solchen Kalendern oder auf die von den Buchhandlungen usw. verkäuflich vertriebenen Kalender sowie auf einzelne Sendungen dieser Art erstreckt sich die Einschränkung nicht.

Ferner dürfen vom 27. Dezember 1941 bis zum 3. Januar 1942 auch andere nichteilige Massendrucksachen, also gleichartige Drucksachen eines Absenders in Mengen von 500 Stück und mehr nicht zum Postversand eingeliefert werden. Reine Neujahrs Glückwünsche in Kartenform oder unter Briefumschlag werden jedoch hiervon nicht betroffen.

Wir bitten, die vorstehenden Anordnungen zu beachten und dadurch zu einem glatten Postverkehr zur Weihnachts- und Neujahrszeit mit zu verhelfen.

337

HUGO BRUCKMANN

Mit Hugo Bruckmann ist eine der bedeutenden Verlegerpersönlichkeiten, einer jener vorbildlichen „Quartiermacher der Ritter vom Geiste“ von uns gegangen, deren Werk aus einer vergangenen Zeit wegweisend in die Zukunft ragt. Bei dieser Generation großer deutscher Verleger wie den Brüdern Lange-wiesche, Eugen Diederichs, J. F. Lehmann und Hugo Bruckmann sollten wir uns immer wieder vergegenwärtigen, in welcher heillosen Zeit sie ihr Werk begannen, wie sie den Mächten des Liberalismus, als er in seinen philiströsesten Erscheinungen das deutsche Leben schon weitgehend verseucht hatte, entgegenwirkten. Was man immer wieder zu bagatellisieren versuchte und aus einer verständlichen Unfähigkeit heraus in seiner weittragenden Bedeutung gar nicht zu erkennen vermochte, erwies sich in den notvollsten Jahren als das Lebensvolle, Bleibende, Anregende und Fortwirkende, das im deutschen Menschen alle Kräfte weckte, um die Nation aus tiefster Schmach zu neuer Macht und Größe emporzureißen.

Als Hugo Bruckmann in den neunziger Jahren in das ansehnliche väterliche Geschäft eintrat, wurde in Deutschland ziemlich viel und ziemlich wahllos verlegt. Die rasche Entwicklung der Druck- und Reproduktionstechniken begünstigte die Produktion jener im liberalistischen Geschäftsgeist befangenen Verleger, die mit dem Strome schwammen und eine ungeheure Menge von Büchern herausbrachten. Hugo Bruckmann begnügte sich nicht mit dem Stande der Technik, er bemühte sich vielmehr, die Photographie und Reproduktionstechnik in ihren besten Möglichkeiten dem Buche nutzbar zu machen, und es gehört zu seinen großen Verdiensten, daß er zu deren Aufschwung wesentlich beigetragen hat. Damit schuf Hugo Bruckmann erst die Voraussetzungen, um jene Wiedergaben der Meisterwerke bildender Kunst herausbringen zu können, die dem Verlag ein so hohes Ansehen in der Welt verschafft haben. Die Reproduktionen nach Gemälden alter Meister, die Faksimile-Drucke von Handzeichnungen aus dem Kupferstichkabinett München, die Wandbilder alter Plastik, die Sammlungen neuer Meister mit den Werken von Böcklin, Menzel, Segantini, Thoma u. a. sind über Deutschlands Grenzen hinaus verbreitet worden und haben einen erzieherischen Einfluß ausgeübt, der sehr hoch eingeschätzt werden muß.

Es gehört zu Bruckmanns weiteren Verdiensten, die Photographie zum erstenmale wissenschaftlichen Zwecken nutzbar gemacht zu haben. Das geschah bei den berühmten Ausgrabungen in Athen und Olympia, an denen Bruckmann selbst mitwirkte. Schon daran können wir erkennen, daß sich Bruckmann nicht damit zufrieden gab, nur zu verlegen und nur das herauszubringen, was an ihn herangetragen wurde. Die Aufgaben einer echten Verlegerpersönlichkeit sind ja weit umfassender und tiefgreifender, als es sich selbst mancher unseres Berufsstandes vorstellen mag.

Als Hugo Bruckmann die Leitung des väterlichen Unternehmens übernahm, begann er sogleich, das Verlagsprogramm zu erweitern und betreute von nun an vor allem die Werke *Houston Stewart Chamberlains*. Die Begegnung mit diesem großen Seher des Dritten Reiches, mit dem er sich in herzlicher, dauernder Freundschaft verband, wurde von größter Bedeutung

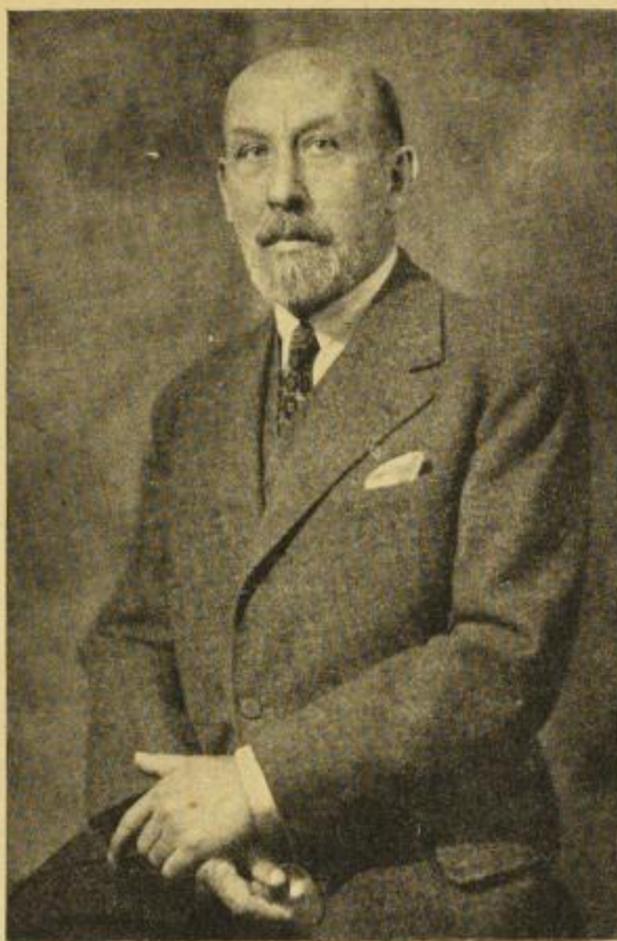
für Bruckmanns weitere verlegerische Tätigkeit — und für das deutsche Geistesleben! Hier waren sich zwei Persönlichkeiten begegnet, die im Tiefsten das Gleiche bewegte und die ein gemeinsames Ziel ihres schöpferischen Wirkens verband. Bruckmanns Bemühen, Chamberlain an seinen Verlag zu binden, ging sogar so weit, ihn nicht nur als Autor, sondern als ständigen Mitarbeiter in die Verlagsleitung zu gewinnen. Chamberlain schrieb 1896 an Cosima Wagner: „Bruckmann wirft, was er kann, in die Waagschale für München.“ Auf seine Anregung hin schrieb Chamberlain die Schrift über „Richard Wagner“, jene einzigartige Deutung aus germanischem Geiste. Der Anregung Bruckmanns haben wir vor allem ein Werk zu verdanken, „das für immer eine entscheidende Stellung im deutschen Geisteskampf einnehmen wird.“ (Alfred Rosenberg.) Es ist Chamberlains Hauptwerk „Die Grundlagen des 19. Jahrhunderts“, das von 1899—1940 sechszwanzig Auflagen erlebt hat und heute in einer preiswerten zwei-bändigen Volksausgabe jedem Deutschen zugänglich ist.

Etwa zur gleichen Zeit entfaltete Bruckmann seine verlegerische Tätigkeit auf kunstgeschichtlichem, kunstwissenschaftlichem Gebiet. Hier müssen vor allem die grundlegenden Werke von *Heinrich Wölfflin* erwähnt werden. Neben umfangreichen Monographien über einzelne große Künstler, führenden Werken über große Kunstepochen und Büchern über die Geschichte der Wohnkultur brachte Bruckmann nun auch die bekannten Zeitschriften „Die Kunst“, „Pantheon“, „Das schöne Heim“, „Die Kunst für Alle“, die „Mitteilungen des Deutschen Archäologischen Instituts Rom“ u. s. f. heraus, Werke und Zeitschriften, die deutsche Wissenschaft in alle Erdteile getragen haben.

Bemerkenswerte philosophische, literarische, geschichtliche und politische Werke seines Verlages zeigen uns, mit welcher unbeirrbarer Sicherheit und Klarheit er als Verleger dazu beigetragen hat, dem deutschen Volk in seinem weltanschaulichen Kampf jene geistigen Werte zu vermitteln, die seinen Wiederaufstieg vorbereiten und mit bewirken konnten. So gehören z. B. *Heinrich Ritter von Srbik*, ein führender Vertreter großdeutscher Geschichtsauffassung, und der Philosoph *Paul Krannhals* zu den Autoren seines Verlages.

Außerdem hat Bruckmann aber auch hervorragende alpine Werke verlegt und vorbildlich ausgestattete Bücher der Mode, dem Sport, der körperlichen Zucht und der neuen Kultur des Reisens gewidmet. In den letzten Jahren hat er sich in Zusammenarbeit mit dem Verlag Mondadori mit der ersten deutschen Ausgabe italienischer Meisterromane befaßt.

Aber diese vielseitige und umfassende verlegerische Tätigkeit, die allein genügt hätte, sein Leben auszufüllen, ist in der Tat nur ein Teil seines rastlosen Schaffens gewesen. Als Anreger und als Förderer von Talenten ging seine Wirksamkeit weit über die Arbeit seines Verlages hinaus. Hugo Bruckmann und seine Gattin, Frau Elsa Bruckmann, sammelten in ihrem Heim einen Kreis schöpferischer Menschen um sich, von dem die stärksten Anregungen für eine geistige Erneuerung und die Wiedergeburt des Reiches ausgegangen sind. Zu den führenden Persönlichkeiten der Kunst und Wissenschaft, die im



Klein's Hefte:

Mut und Tat

Das neue Heft:

FRIEDRICH KIPP

Die Briefmarke

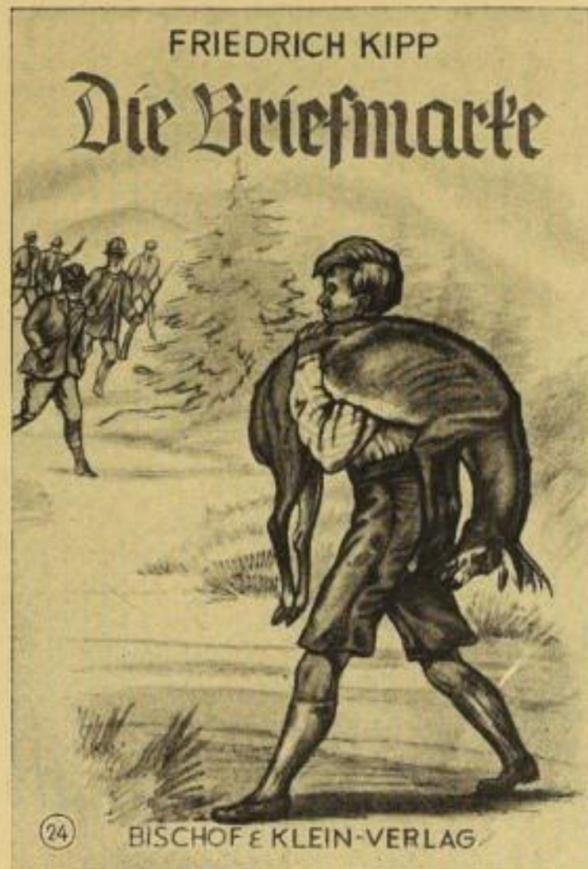
Heft 24

Wir liefern aus ab 5. Oktober 1941. Für den laufenden Bedarf bitten wir um Angabe der zu liefernden Anzahl.

Bischof & Klein Verlag

Lengerich in Westf.

Kommissionär: L. A. Kittler, Leipzig



Jedes Heft kostet 20 Pfennig
Die Hefte 1-11 sind vergriffen!

Deutscher! Der Osten ruft Dich!

„Altangestammtes deutsches Siedlungsland ist wieder in deutscher Hand. Deutschen Menschen ist neuer Lebens- und Schaffensraum zurückgegeben. Im Raum zwischen Warthe und Weichsel werden deutsche Bauernfäuste, wenn sie nach siegreichem Kampf das Schwert mit dem Pflug getauscht haben, fruchtbare Äcker, Wiesen und Gärten bestellen.

An die Seite des deutschen Bauern werden die Schaffenskraft des deutschen Handwerkers, das schöpferische Wesen der deutschen Technik und das Verantwortungsbewußtsein des deutschen Kaufmannes treten. Alle diese Kräfte werden Pio-

Die wirtschaftlichen Entwicklungsmöglichkeiten in den eingegliederten Ostgebieten des Deutschen Reiches

Zwölf Schriften zum Wiederaufbau

nierarbeit leisten am Wiederaufbau dieser deutschen Provinzen.

Ich begrüße die nunmehr an die Öffentlichkeit tretende Schriftenreihe, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, jedem deutschen Menschen die Wege aufzuzeigen, auf denen er sich im deutschen Osten durch Tatkraft, Fleiß und Leistung eine schöne, neue Heimat und eine zukunftsreiche Lebensgrundlage schaffen kann.“

gez. Greifelt, *H-Brigadeführer, Chef der Dienststelle: Der Reichskommissar für die Festigung deutschen Volkstums, Stabshauptamt.*

Im Auftrage der Haupttreuhandstelle Ost und des Reichskommissars für die Festigung deutschen Volkstums, Stabshauptamt, hrsg. v. Dr. Walter Geisler, o. Prof. der Geographie a. d. Reichsuniversität Posen

VOLK UND REICH VERLAG BERLIN W 9 / DEUTSCHE LANDBUCHHANDLUNG BERLIN SW 11



RICHARD
VON VOLKMANN-LEANDER

Vom
unsichtbaren
König-
reiche

GEZEICHNET
VON
MARLIES KLEIN



Der Literaturfreund wird nicht weiter erstaunt sein, daß in der (von der Soldatenzeitschrift „Westfront - Illustrierte“ herausgegebenen) KLEINEN W. J.-REIHE, die mit Ernst Eigeners lebhaft gezeichnetem und schön gedruckten „Skizzenbuch“ begann, jetzt ein — Märchenbuch erscheint. Der Name des Dichters, den er als Verfasser der im Kriege 1870-71 entstandenen „Träumereien an französischen Kaminen“ kennt, verrät ihm die soldatische Herkunft dieser Märchen. Soldaten, die wie der Dichter auf den Schlachtfeldern Frankreichs kämpften, sind die Hersteller des Neudrucks. Marlies Klein, deren Zeichnungen in der „Westfront-Illustrierten“ unsere Soldaten und Frontarbeiter in Frankreich erfreuen, überwachte die Ausstattung und schmückte den Band mit rund vierzig bunten Aquarellbildern, die, vorzüglich reproduziert, das Ganze zu einem kleinen, überaus liebenswürdig und reizvoll erscheinenden Meisterwerk machen. Die drei Märchen, auf 56 Seiten, kosten gebunden 2.40 Mark.

* IM *
* PROPYLÄEN-VERLAG *
* BERLIN *

3058

Wir können
zur Zeit noch liefern:

Hanns Tschira

Die
Bremen
kehrt
heim

Deutscher Seemannsgeist und
deutsche Kameradschaft retten
ein Schiff

Der Wert des Buches liegt neben den guten und zahlreichen Bildern in der sehr lebendigen Schreibweise, die wirklich Stimmungsbilder gibt, und die Fahrten der „Bremen“ miterleben läßt. Kein langweiliges Tatsachenheft . . . sondern ein Buch mit einer persönlichen und darum interessanten Note. Ausgezeichnetes Fotomaterial. Erwähnenswert ist, daß hier nicht der Kommodore, sondern die Schiffsbesatzung in ihrer Gesamtheit die Hauptrolle spielt, wie es der Wirklichkeit entspricht und wie es die Grundursache der glückhaften Fahrt bildete! Das spiegeln auch die hervorragenden Fotos deutlich in ihrer Auswahl und Zusammenstellung wider.
Bücherkunde, Januar 1941.

Kartoniert

RM 1.20

Partiepreise

Z

Verlag Hermann Hillger
K.-G.
Berlin-Grünwald

Nr. 232, Sonnabend, den 4. Oktober 1941

Für Weihnachten vorbestellen!

Wieder sofort lieferbar

Großadmiral Dr. h. c. Raeder

sagt in seinem Geleitwort zu dem Buch

Kriegsmarine am Feind:

„Wir stehen vor dem Endkampf und vergessen nicht, daß noch hart gerungen werden muß. Aber wir sind sicher, daß die Opfer, die wir bringen mußten und die der Kampf noch von uns fordert, nicht vergebens sind. Mit dem Siege geben unsere toten Kämpfer auch dem harten Sterben der im Weltkriege gebliebenen Kameraden einen geschichtlichen Sinn. Sie alle sind die Saat, aus der das freie Großdeutschland der Zukunft hervorgehen wird. Dem Gedächtnis ihres Heldenkampfes soll dieses Buch dienen.“

300 000 Auflage

Ein Buch mit über 400 Bilddokumenten unserer
Kriegsberichterstattung der Kriegsmarine

von

Friedrich Meier

Preis: Halbleinwand gebunden RM 4.50

Das Urteil von Presse und Rundfunk:

Frankfurter General-Anzeiger: „... das prächtige Werk, das den großen Anteil unserer ruhmreichen Kriegsmarine an dem siegreichen Verlauf des Krieges anschaulich macht, ist ein echtes Volksbuch von bleibendem Wert...“

Kasseler Neueste Nachrichten: „... Das Buch stellt den bisher reichsten Bildquerschnitt durch ein zum Teil völlig neues Gebiet des Krieges dar...“

Nordhäuser Zeitung: „... sinnvoll geordnet, aus einem Guffe und Geiste geformt und hervorragend ausgestattet, eine der wertvollsten Neuererscheinungen unserer Tage...“

Nordische Rundschau: „... Väter und Mütter, greift zu diesem prachtvollen „Hohenlied“ der Kriegsmarine und gebt es dann der heranwachsenden Jugend in die Hand!...“

Aus dem Inhalt:

Kampf um die Westerpforte und die Halbinsel Hela / Sicherung der Seewege durch Schlachtschiffe und Kreuzer / Die kühnen Vorstöße unserer Zerstörer und Torpedoboote / Die heldenhaften Feindfahrten unserer U-Boote / Die schneidigen Angriffe unserer Minen- und Räumboote / Der verantwortungsvolle Einsatz unserer Vorpostenboote

Narvik! - Norwegen

**Das kühnste Unternehmen der deutschen
Kriegsgeschichte**

Die Durchführung der Gegenblockade gegen die Feindmächte / Die Seeschlacht bei der Insel Jan Mayen / Der Schutz unserer Nord- und Ostseeküste durch die Küstenartillerie / Von der Arbeit auf den Werften, den Waffenschmiededen der deutschen Kriegsmarine / Siegreiche Helden zur See mit ihren tapferen Besatzungen / Complégne.

In Begleittexten und ORW-Berichten läßt der Verfasser die Kampfhandlungen und Kriegsaufgaben unserer Blauen Jungens und Marineartilleristen miterleben.

Verlag Erich Klinghammer / Berlin



SW 68, Lindenstraße 81



In Kürze erscheinen:

Paracelsus und seine Schwindsuchtslehre

von Dr. med. **Walter A. L. von Brunn**, Agra

(Praktische Tuberkulose-Bücherei, Heft 26)

Gr.-8°. 62 Seiten. Mit 1 Titelbild. RM 3.75

Vorzugspr. f. Bez. d. Deutschen Tuberkulose-Blattes RM 3.40

Unter den Arbeiten, die das Verständnis der paracelsischen Gedankenwelt erleichtern wollen, nimmt diese Schrift eine Sonderstellung ein. Sie greift aus der verwirrenden Fülle Hohenheim'scher Anschauungen eine begrenzte Fragestellung heraus und gibt dem Leser an Hand der Vorstellungen über Entstehung, Erkennung und Behandlung der Schwindsucht wie an einem Beispiel zugleich Einblicke in Wesen und Werk des großen Arztes. Sie wendet sich keineswegs nur an den **Tuberkulosearzt**, sondern an **Jeden Arzt** und an **Jeden Medizinstudierenden**, der Paracelsus kennenlernen will.

Tuberkuloseerfassung im vertrauensärztlichen Dienst

von Dr. med. **Hans-Ullrich Ritschel**

Obervertrauensarzt, Facharzt für Lungenkrankheiten,
Leitender Arzt d. vertrauensärztl. Dienststelle Chemnitz-Land
der Landesversicherungsanstalt Sachsen,
Abt. Krankenversicherung

(Praktische Tuberkulose-Bücherei, Heft 27)

Gr.-8°. 64 Seiten. Mit 26 Abbildungen. RM 4.20

Vorzugspr. f. Bez. d. Deutschen Tuberkulose-Blattes RM 3.80

Die Arbeit des „neuen“ vertrauensärztlichen Dienstes in der Krankenversicherung dient in erster Linie der gesundheitlichen Betreuung der Versicherten, wobei die Erfassung der sog. Volkskrankheiten, insbesondere der Tuberkulose, im Vordergrund steht. In systematischer Sucharbeit konnten im Laufe weniger Jahre Zehntausende unbekannter Tuberkulöser erfaßt und den Fürsorgestellten zugeführt werden. Gestützt auf eigene umfangreiche Erfahrungen weist der Verfasser die Wege zur Erfassung und bespricht die Klärung der Aktivitätsfrage und die Differentialdiagnostik, insbesondere die Abgrenzung gegen die pneumonischen Erkrankungen.

Differentialdiagnostische Bilder zur Lungentuberkulose

von Prof. Dr. **Hanns Alexander**

Aus dem Deutschen Hause in Agra (Schweiz)

(Praktische Tuberkulose-Bücherei, Heft 28)

Gr.-8°. 66 Seiten. Mit 47 Abbildungen. RM 4.60

Vorzugspr. f. Bez. d. Deutschen Tuberkulose-Blattes RM 4.15

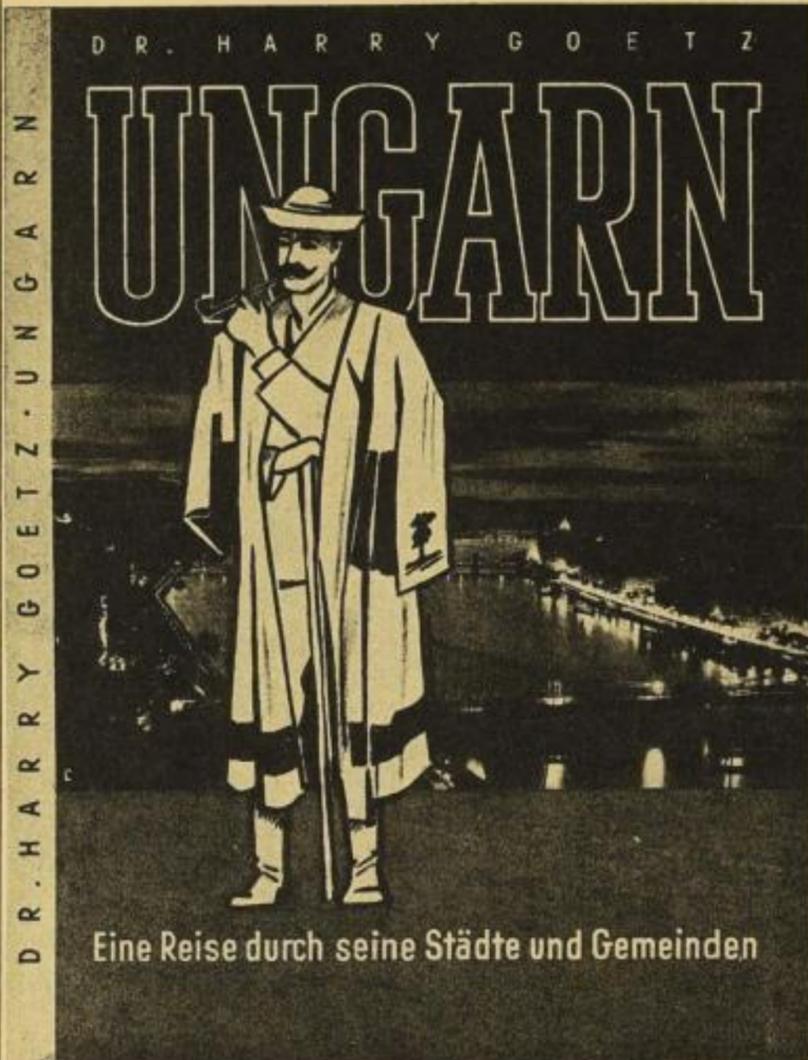
Das vorliegende Heft berichtet über 24 in AGRA beobachtete Kranke, die in der überwiegenden Mehrzahl längere Zeit fälschlich als Lungentuberkulösen behandelt wurden. Berücksichtigung aller Einzelsymptome, genaue klinische Durchuntersuchung ließ fast immer die richtige Diagnose stellen. Aber auch eigene Fehlschlüsse werden nicht verschwiegen. Die allgemein gültigen Richtlinien für die Differentialdiagnose werden in einer Einleitung sowie in zusammenfassenden Einschaltungen eingehender besprochen.

Interessenten für diese drei neuen Hefte der bekannten Sammlung sind alle Tuberkulose-Fachärzte, praktische Ärzte, Kliniker, Bakteriologen, Hygieniker, Ärzte des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Vertrauensärzte, die Ärzte der Wehrmacht und des Reichsarbeitsdienstes, Lungenheilstätten, Tuberkulosefürsorgestellen, Kliniken, Krankenanstalten, Gesundheitsämter, Berufsgenossenschaften, Versicherungsträger, Krankenkassen, alle Behörden und Dienststellen, die sich mit der Tuberkuloseerfassung irgendwie zu beschäftigen haben. Bibliotheken. **Fortsetzungsliste!**



GEORG THIEME / VERLAG / LEIPZIG

Sofort lieferbar!



Ungarn, wie es wirklich ist!

Mit Vorwort des Bürgermeisters der Stadt Budapest

Der Verfasser, ein guter Kenner Ungarns, schildert im Rahmen einer lebendigen und eindrucksvollen Reisebeschreibung — die von Budapest, der Eingangspforte Ungarns, in alle Teile des alten und neuen ungarischen Staates führt — die sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Probleme, mit denen sich das Land des Hl. Stephan befassen muß, und zeigt die Erfolge, die der intensiven Arbeit der verantwortlichen Männer in Staat, Städten und Landgemeinden unseres Nachbarvolkes beschieden sind. — Er zeigt in seinem Buch, daß Ungarn anders ist, als es sich in der Vorstellungswelt des durchschnittlichen Mitteleuropäers gemeinhin malt. — Es ist ein Land ernstester Arbeit mit einer Bevölkerung, die, im tiefsten Herzen national gesinnt, alles daran setzt, um ihrer Vorfahren würdig zu sein. — Das glänzende Budapest allein ist nicht Ungarn. Hinter einem heiteren Lebensstil verbirgt sich ein Land, das mit äußerster Energie an seinem Wiederaufbau arbeitet und dessen Lebenskampf am greifbarsten dort in Erscheinung tritt, wo er den Menschen am nächsten kommt: im Leben seiner Städte und Landgemeinden.

*Dreifarbiger Umschlag — 115 Seiten — 15 Abbildungen
als Kunstdruckbeilagen*

Kartonierte RM 4.50, Ganzleinen RM 6.50



Prospekte

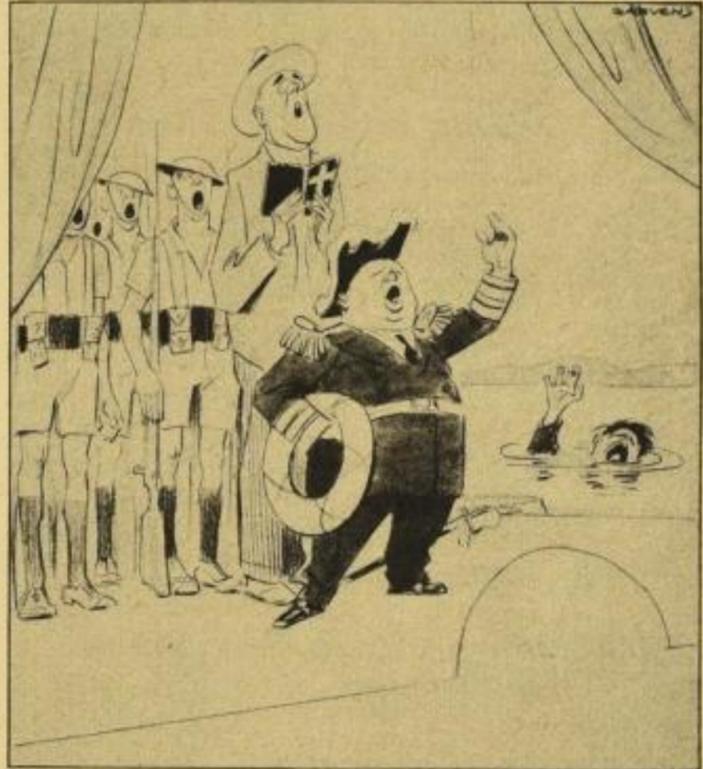


Konrad Tritsch Verlag · Würzburg

Kladderadatsch

**Seit 1848 die politisch-satirische Wochenschrift
Ein Spiegelbild der deutschen Geschichte
und des Weltgeschehens**

AUS DEM NEUEN „KLADDERADATSCH“



*Eilet herbei, christliche Soldaten,
rettet den Freund durch Heldentaten;
eh er ertrinkt,
Rettung ihm winkt!*

DER Kladderadatsch

**ERSCHEINT JEDEN DONNERSTAG
EINZELHEFT 30 PF.**

Steiniger



**VERLAG DES „KLADDERADATSCH“
BERLIN SW 68**





Im Laufe des Herbstes erscheinen

Fünf Asmus-Kunst-Bücher

LEONARDO DA VINCI

Eingeleitet von Giorgio Nicodemi
206 Abbildungen auf 168 Kupfertiefdrucktafeln
und 3 farbige Tafeln
Zweite Auflage

MICHELANGELO

Eingeleitet von Ugo Nebbia
180 Kupfertiefdrucktafeln und 2 farbige Tafeln
Zweite Auflage

ALBRECHT DÜRER

Eingeleitet von Emil Waldmann
178 Abbildungen auf 168 Kupfertiefdrucktafeln
und 3 farbige Tafeln

TIZIAN

Eingeleitet von Giovanni Stepanow
176 Abbildungen auf 168 Kupfertiefdrucktafeln
und 3 farbige Tafeln

REMBRANDT

Eingeleitet von Richard Graul
181 Abbildungen auf 168 Kupfertiefdrucktafeln
und 3 farbige Tafeln

Jeder Band in Leinen RM 6.80

Diese von namhaften Kennern ausgewählten und eingeleiteten Kunstbücher gewähren einen umfassenden Einblick in Leben und Wesen, Werk und Werkstatt von Künstlern, deren Größe und Bedeutung für die gesamte Kulturwelt in jedem Jahrhundert immer wieder von neuem bestätigt worden ist.



JOHANNES ASMUS VERLAG · LEIPZIG



Zwei wichtige Buchhaltungs-Fachbücher in neuer Auflage

Diplom-Kaufmann

KARL BERG

Betriebsbuchführung

3. Auflage. Kart. RM 3.80

In dem vorliegenden Buch werden die schwierigen Fragen der innerbetrieblichen Aufwands- und Ertragsrechnung in umfassender und gut verständlicher Weise dargestellt. Der Verfasser geht von den bisherigen Anschauungen und Erfahrungen in der Praxis aus und leitet dann zu den neuen Vorschriften der amtlichen Stellen über. Das Verständnis der Ausführungen wird durch zahlreiche Beispiele erleichtert. Von besonderem Interesse ist die Darstellung der Betriebsbuchführung nach dem Pflichtkontenrahmen einzelner Wirtschaftsgruppen. Der Anhang enthält Betriebsabrechnungsbogen eines größeren Unternehmens und den Kontenrahmen für den Einzelhandel, für den Großhandel und für die Bauindustrie. Die einschlägigen Verordnungen schließen das Buch ab.
(„Aberblick“, Berlin)

Zinsen und Abschreibungen in der Selbstkostenrechnung

2. Auflage. Kart. RM 2.80

Die gesetzlichen Vorschriften sind von jeher von großem Einfluß auf die praktische Entwicklung der einzelnen Fragen gewesen. Durch das Vordringen des Gesetzgebers bis zur Selbstkostenrechnung wird auch das Problem der Abschreibungen und Zinsen einer allgemeinen praktischen Lösung zugeführt, wie sie bisher theoretisch und praktisch nur teilweise anzutreffen war. Die vorliegende Broschüre ist klar gegliedert und vermittelt dem Interessenten ein schnelles Eindringen in dieses Problem.
(Rheinisch-Westfälische Zeitung)



HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT
HAMBURG



Der Neue Brockhaus

Allbuch in vier Bänden und einem Atlas

Zweite, verbesserte Auflage

in beschränkter Höhe

Der zweite Band

wird vom 21. Oktober 41

ab ausgeliefert

Ich versende nach den gleichen Grundsätzen wie bisher nach meiner Fortsetzungsliste.

Ich wiederhole meine Anzeige vom 23. Juli, daß der erste Band vergriffen ist und neue Fortsetzungsbestellungen daher nicht mehr angenommen werden können.



F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG

FLUGZEUGBAU und LUFTFAHRT

In dieser Sammlung erschien soeben:

Heft 9:

Der Flugmotor

Teil III

Neuzeitliche Flugmotoren

Zweite, neubearbeitete Auflage

Von **Clemens Böhne**
Fl.-Hauptingenieur

82 Seiten mit 41 Abbildungen / Kart. RM 2.50

Aus dem Inhalt: Gang der Entwicklung der Motoren in den letzten 10 Jahren / Wege zur Leistungssteigerung / Kleinmotoren für Sportflugzeuge / Motoren mittlerer Leistung (100 bis 500 PS) / Motoren hoher Leistung (500 bis 1000 PS) / Motoren höchster Leistung (über 1000 PS) / Sonderbauarten.

Seit dem Erscheinen der 1. Auflage dieses Buches haben die Flugmotoren eine derartige Entwicklung durchgemacht, daß von allen dort beschriebenen Baumustern heute kaum noch ein einziges Verwendung findet.

Die neue Auflage bringt eine größere Auswahl der bewährten neuzeitlichen Motoren des In- und Auslandes und wird deshalb besonderes Interesse finden, weil bei den einzelnen Baumustern der Gang der Entwicklung während der letzten Jahre und einleitend die Wege zur Leistungssteigerung an Hand von Beispielen dargestellt worden sind.

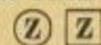
Vom gleichen Verfasser erschien früher:

Heft 28:

Werkstoffkunde für den Flugzeug- und Motorenbau

129 Seiten mit 86 Abbildungen / Kart. RM 3.40

„In der gesamten flugtechnischen als auch in der automobiltechnischen Literatur gibt es bisher noch keine Werkstoffkunde für Flugzeug- und Motorenbau. Das vorliegende Werk nimmt die Unterteilung des Stoffes nach dem Verwendungszweck der Werkstoffe vor; dabei ist auf die Beschreibung der Heimstoffe besonderer Wert gelegt... Für das technische Personal der Luftwaffe sowie für den Konstrukteur und Studenten gibt es kaum eine geeigneteren Werkstoffkunde als dieses Buch.“ *Der Deutsche Sportflieger*



C. J. E. VOLCKMANN NACHF. E. WETTE
BERLIN-CHARLOTTENBURG 2

Wiesbadener



Volksbücher

Herausgegeben vom Reichsamt Deutsches Volksbildungswerk NSD. „Kraft durch Freude“

Die neue Sammlung zeitgenössischer Dichter wird fortgesetzt

Es erscheinen:

HERMANN ERIS BUSSE

Der Vogt von Schiltebach

Die Einführung schrieb Karl Willy Straub
Erzählung. 64 Seiten. 50 Pfg.
W.V.B. Nr. 283



FRITZ MEICHNER

Der Bauernmaler

Die Einführung schrieb Dr. Camillo Sangstorgio
Erzählung. 48 Seiten. 50 Pfg.
W.V.B. Nr. 282



Zweifarbige geschmackvolle Ausstattung



Verlag Deutsche Volksbücher G. m. b. H.
Wiesbaden

Sofort in jeder Menge lieferbar:

von der Schriftenreihe

Das Recht der Jugend

Herausgegeben im Auftrage des Sozialen Amtes
der Reichsjugendführung

von Oberbannführer

Heinz Boldt

Heft 1

Gefahrenquellen für die Jugend

Die neuen Polizeiverordnungen

Erläutert von

H. Vornefeld

R.-Hauptabteilungsleiter im Sozialen Amt
der Reichsjugendführung

Format Din A 5, 48 S., br. RM -60

Die Schriftenreihe hat die bedeutungsvolle Aufgabe, das ganze Gebiet der Jugend in seiner heutigen Rechtsstellung sachkundig und erschöpfend zu behandeln sowie über alle jene Fragen Aufschluß zu geben, die heute mit gesteigertem Interesse von Eltern, Lehrern, Jugendführern, Lehrherren, Juristen u. a. m. gestellt werden.

Das erste Heft bringt in ausführlicher Weise eine Behandlung und Erläuterung der zum Schutz der Jugend herausgegebenen neuen Polizeiverordnungen und enthält eine übersichtliche u. umfassende Tabelle:

Jugendlichen ist verboten!

Sonderangebot

Verlag Die Heimbücherei / Berlin W 35

Auslieferung: Carl Gr. Fleischer, Leipzig C 1

Soeben erschienen:

Grundliste für Werkbüchereien

herausgegeben von der Deutschen Arbeitsfront
NSG. Kraft durch Freude
Amt Deutsches Volksbildungswerk

Folge 1

2. Auflage

Nettopreis RM -.35

Einkaufshaus für Büchereien G. m. b. H.
Leipzig

MVD

Deutsche Normalschrift

Nach Erlaß des Reichsministers für Wissenschaft, Erziehung und Unterricht
E IIa 334, E III, Z IIa (a) vom 4. September 1941

für die Hand des Schülers

Din A 5 Blatt. Zweifarbig. Preis 4 Rpf.

Abgabe nicht unter 10 Stück

Ⓜ

Meinhold Verlagsgesellschaft Dresden



ADOLF BAHNE

Gali-Galo

Grüne Brüche und dürr' Laub

Das neue Jagd- und Heimatwerk. 3 Bände in festem Pappband bei Vorbestellung des gesamten Werkes je Band RM 4.80. Der Vorbestellungspreis gilt nur noch bis zum 1. November 1941. Der spätere Preis beträgt RM 5.80 je Band. Band I soeben erschienen, Band II im Druck.

Ⓜ

Heimatverlag Dr. Wagener, Meschede i. W.
Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig

Soeben erschien

ORPHEI HYMNI

ORPHISCHE HYMNEN

HERAUSGEGEBEN VON W. QUANDT

Die Ausgabe umfaßt die 87 Hymnen, die unter dem Namen des Orpheus erhalten sind. Im ersten Abschnitt der lateinisch abgefaßten Praefatio hat der Herausgeber zunächst die Überlieferungsgeschichte der Hymnen eingehend dargestellt und vor allem das Ziel im Auge gehabt, die Abhängigkeitsverhältnisse der 37 Handschriften, in denen die Hymnen überliefert sind, zu klären und den Archetypus zu rekonstruieren. In dem folgenden Abschnitt sind die früheren Ausgaben von Bedeutung und Scaligers lateinische Übersetzung der Hymnen gewürdigt. Das 3. und 4. Kapitel bringen Beobachtungen über Metrik und Sprache der Hymnen, der letzte Abschnitt orientiert über die Frage, wann und wo die Hymnen entstanden sind. Als Anhang sind Stemma und Siglen der Handschriften beigelegt. An die Praefatio schließt sich der Text mit kritischem Apparat. Unter diesem sind die für Kritik und Interpretation sehr wichtigen Parallelen aus Schriftstellern, Inschriften und Zauberpapyri angegeben. Bibliographie, Verzeichnisse der Wörter, Eigennamen und der Hymnenüberschriften bilden den Schluß der Ausgabe.

Gr.-8°. 46 und 80 Seiten. Broschiert 18.- RM.

WEIDMANNSCHE
VERLAGSBUCHHANDLUNG

Ⓜ

Neuerscheinung!

Zu den Kämpfen der deutschen und italienischen Truppen in Nordafrika

Libyen -

von Italien kolonisiert

Ein Beitrag zur vorbildlichen
Kolonialpolitik in Nordafrika
Libyens Geschichte, Land und Leute -
Industrie und Handel

Neuzeitliche Darstellung von
Dr. Julius Herkommer

208 Seiten mit 8 Abbild. und einer Karte,
Zweifarbigem Bildumschlag.

Kartonierte RM 3.80 (Z)

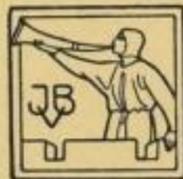
Aus den ersten Besprechungen:

... In diesem Buch findet der Leser in der Tat alles Wissenswerte über diesen Teil des italienischen Imperiums, über die Menschen, die Landschaft, den Boden, das Klima, das Wasser, die Wirtschaft, den libyschen Staatshaushalt, die sozialen Einrichtungen und vor allem über die italienische Kolonisation. — Angesichts der Tatsache, daß Libyen als Ausgangsstellung für den Angriff der beiden Achsenmächte auf die englische Stellung in Ägypten von größter Wichtigkeit ist, verdient die Schrift weitestweite Verbreitung. „Reichswart“

... Das Buch ist flüssig geschrieben und durchaus in der Lage, ein getreues Bild Libyens und der faschistischen Kolonisationsarbeit zu vermitteln. „Afrika-Rundschau“

... Mit den aufschlußreichen Bildern, Tabellen und Statistiken gewährt der Verfasser einen tiefen Einblick in das Leben und Schaffen dieser „Provinz Italiens“. „Der Auslandsdeutsche“

Auslieferung in Leipzig bei F. Volckmar,
in Wien bei Robert Mohr.



J. BIELEFELDS VERLAG
FREIBURG IM BREISGAU

R. KRAWTSCHENKO



erscheint in Kürze

Tatsachenbericht eines Ingenieurs in der Sowjetunion

Krawtschenko ist bald nach seiner Flucht an den Folgen der im sowjetischen Verbannten-Lager erlittenen Leiden gestorben. Den letzten Teil seiner Erinnerungen diktierte er auf dem Krankenbett. Den nahen Tod vor Augen, hat er in seinem Buche niemand angegriffen oder verurteilt; er hat nur berichtet. Das macht dieses Buch so überaus wertvoll.

Krawtschenkos Berichte erscheinen unfaßbar, sind erschütternd in ihrer Schlichtheit.

120 Seiten Text mit Bilderanhang, kartoniert,
mit vielfarb. Schutzumschlag. Preis RM 2.20

(Z) 1. — 30. Tausend (Z)

VERLAGSHAUS **Franz Müller** DRESDEN A 1

Wertvolle Musikbücher!

Johann Sebastian Bach

Leben, Werk und Wirkung

Von

Prof. Dr. Karl Haffe

Direktor der Staatlichen Musikhochschule in Köln

200 Seiten, mit vielen Notenbeispielen. Leinen RM 4.80

„Das Buch ist nicht vom Standpunkt des Historikers aus geschrieben, sondern von dem des Musikers, der unserer Gegenwart Wege zum Verständnis Bach'scher Musik bahnen will. Er will der vorhandenen Ehrfurcht vor Bach eine verständnisvolle tatbereite Liebe zu ihm an die Seite stellen; er will beweisen, daß bei aller Erhabenheit Bach nicht unnahbar sei, nicht nur der große Formbeherrscher, sondern daß er aus den lebendigen Kräften seines Herzens und Geistes heraus geliebt werden müsse. Nur ein intimes Eindringen in die Musik Bachs kann zur völligen Klarheit und Wahrheit über ihn führen.“

Neues Badener Tagblatt, Baden-Baden

Robert Schumann

Prof. Dr. Ernst Bücken

158 Seiten, mit vielen Notenbeispielen. Leinen RM 4.—

„Sehr zu denken gibt es, wie Bücken Wesenszug um Wesenszug die das ganze Leben nicht minder wie das ganze Werk bedingende Doppelnatur Schumanns ans Licht rückt. Wie er den Kämpfer um Wahrhaftigkeit, Innerlichkeit und Größe, der der Musiker Schumann war, in der immer wieder durch die heiß jubelnde Flamme des Produktiven überstrahlten abgrundtiefen Lebensangst des Menschen Schumann aufzeigt. Das ist ein Bild, das Abstand und Ehrfurcht erweckt.“

Die Neue Literatur, Leipzig

Lebendige Musik in zwei Jahrtausenden

Musikgeschichte in Selbstzeugnissen

342 Seiten. Leinen RM 5.40

„Auf das vorgenannte Buch aufmerksam zu machen, empfindet man als eine äußerst angenehme Pflicht. Die Spanne Zeit, die durchmessen wird, legt Zeugnis von der Gründlichkeit ab, mit der der Verfasser zu Werke gegangen ist. So durchleiten wir lesend und blätternd oder nachschlagend in der Tat die Geschichte der Musik von ihren Anfängen bis zur Gegenwart, in der Hauptsache dargestellt von den berufenen Meistern, nämlich den Musikern selber.“

Die Musikwoche, Berlin

Innerhalb der Staufens-Bücherei erschien:

Von Wagner bis Pfitzner und Weismann

Prof. Dr. Hermann Unger

15. Band der Staufens-Bücherei. RM 0.90

Jeder Musikfreund wird an diesem Bändchen seine Freude haben. Unger versteht es meisterhaft, uns auf wenigen Seiten ein anschauliches Bild der großen Meister der Musik zu geben und sie uns menschlich näherzubringen.“

Staufens-Verlag / Köln

Neuaufnahmen der Barsortimente

Koehler & Volckmar, Leipzig

Koch, Neff & Oetinger & Co., Stuttgart

Oktober 1941

		89	Ladenpreis
S L	*Andreas, W., Richelieu	Pp	2.80
S L	*Bauer, S., Dtsch. Ritterdenkmäler in Römhild (Eis. Hammer)	StBr	1.20
S L	Baumeister, L., Preisermittlg. u. Veranschlagen v. Hoch-, Tief- und Eisenbetonbauten	L	24.—
S L	*Bieber, Pet., Die Geschichte des Elsass	StBr	2.70
S L	*Braumann, F., Der Raub des Dunganen	HI	4.80
S L	*Bräutigam, O., Die Landwirtschaft in der Sowjetunion	O	1.90
S L	*Duun, O., Der Mensch u. die Mächte. Roman	L	7.80
S L	*Fleischer, Eug., Morgenrot im Westen	HI	5.20
S L	*Fochs, H., Der Lebensbaum	HI	4.80
S L	*Fritzsche, H., Zeugen gegen England	Pp	2.80
S L	*Gast, L., Kamerad fürs Leben. Roman	O	4.80
S L	*Gehl, W., Die Sendung des Reiches	StBr	2.—
S L	*Gehrke, Rob., Geschichten mit Herz	O	3.80
S L	*— Tor Wildenhain. Schelmenroman	O	5.50
S L	*Glassner, H., Der Kefermarkter Altar (Eis. Hammer)	StBr	1.20
S L	*Gramberg, Eug., Pilzkochbuch	Br	—,60
S L	*Griese, F., Feuer. Roman	Pp	3.20
S L	*Hausmann, M., Einer muß wachen	K	2.—
S L	*Heimpel, H., Deutsches Mittelalter	Pp	4.50
S L	*Heiß, L., Cornelia und das Kind Nell	HI	4.80
S L	*Herlan, K. W., Vier Mädels und ein Kapitän	HI	8.50
S L	*Herm, H., Die Trikolore. Roman	L	6.—
S L	*Hillebrand, K., Geist u. Gesellschaft im alten Europa	L	7.—
S L	*Hinderks-Kutseher, R., Tönjes von Null bis Drei	HI	3.80
S L	*Jovkov, J., Der Schnitter. Roman	Pp	3.60
S L	*Kappler, H., Mädel im Aufwind	HI	4.80
S L	*Kinder spielen. (Eis. Hammer)	StBr	1.20
S L	*Kneise, O., u. K. L. Schober, Die Röntgenuntersuchg. d. Harnorgane	L	35.40
S L	*Krauß, Fr., Paestum	Pp	9.—
S L	*Krayl, K., Santa Fina u. a. Geschichten aus d. Wirken e. dtsh. Arztes im alt. Italien	L	7.60
S L	*Land am Niederrhein. (Eis. Hammer)	StBr	1.20
S L	*Lange, B., Kolorimetrische Analyse	L	15.—
S L	*— F., Wege zum Weltmeer. Vielfarb. Übersichtskarte	iU	4.—
S L	*Leitsätze, Nationalsoz., f. e. neues Dtsch. Strafrecht. Hrsg. v. Hans Frank. Bd. I	StBr	—,90
S L	*— Bd. II	StBr	3.60
S L	*Lohss, H., Große Freud' am kleinen Tier	L	3.70
S L	*Marti, E. O., Wege und Herzen. Roman	O	5.—
S L	*Meinecke, F., Erlebtes 1862—1901	Pp	3.50
S L	*Menken, H., Das stille Feuer	HI	4.80
S L	*Mosaiken, Byzantinische. Hrsg. v. S. Bettini	iM	2.85
S L	*Nevermann, H., Ein Besuch bei Steinzeitmenschen	HI	1.80
S L	*Norweg, K. H., Irrwege. Gesellschaftsroman	HI	7.50
S L	*Nostitz, H. v., Festliches Dresden	L	5.50
S L	*Opitz, C., Europa. Staatenkarte. 1:8000000	L	2.—
S L	*Osann, E., Zwischen Saat und Ernte	Pp	3.80
S L	*Pase, M., Stalin im Blitzlicht d. Presse u. Karikatur	K	2.20
S L	*Piccioli, A., Die magische Pforte der Sahara	L	8.50
S L	*Plamseh, G. F., Kleines deutsch-russisches Wörterbuch	StBr	—,60
S L	*Podewils, H. v., Bekannte Unbekannte	O	8.50
S L	*Rehr, K., Die Werkstatt des Landwirtes	L	5.—
S L	*Rentrop, W., u. Müller, Leitfaden zur Gewinnerklärung	O	5.50
S L	*Ritter, G., Die Weltwirkung der Reformation	O	4.—
S L	*Röh, U., Regina spielt die Titelrolle	HI	4.80
S L	*Roos, K., Karl Roos. Ein Gedenkbuch	O	3.—
S L	*Rossmann, G., Nordland	HI	7.50
S L	*Rummel, C. J., Kaiser, Gott und Reich. Roman	HI	9.80
S L	*Schäfer, Wilh., Kleine Truhe	L	4.80
S L	*Schauemann, R., Die Silberdistel. Novelle	HI	3.50
S L	*Schmidt, Herb., Die Fallschirmjäger von Dombas	HI	3.80
S L	*Schulze, Fr., Der junge Nietzsche	StBr	1.50
S L	*Schwarz, H., Caesar. Tragödie	StBr	2.80
S L	*— Kasandra. Tragödie	StBr	2.80
S L	*Slebold, W., Die Abenteurer von Vierlinden	HI	2.50
S L	*Smolik, H. W., Kribbelfix. Aus d. Leben e. Ameisensoldaten	HI	1.80
S L	*Spitteler, C., Olympischer Frühling	L	10.—
S L	*Strzygowski, J., Europas Machtkunst im Rahmen d. Erdkreises. Subskr.-Pr. 0 38.—; nach Ersch.	O	42.—
S L	*Thaddea, S., Die Nebenniereninsuffizienz u. ihr Formenkreis	L	14.70
S L	*Vogt, H., Oberst Hagenachs Gäste. Roman	O	4.80
S L	*Wirtschaftstreuhänder-Jahrbuch 1941. Herausgegeben von O. Mönckmeier	L	6.40
S L	*Wittek, E., Die soldatische Tat	L	4.80
S L	*Wörner, H., Aufruhr. Roman	Pp	2.80
S L	*Zahn, E., Macht der Heimat. Roman	O	5.50
S L	*Zedtwitz, Frz. X. Graf, Charakterbilder a. d. dtsh. Tierwelt	HI	5.80

In Kürze erscheinen:

Rechts-Auskunfts-Bücherei

Band 11

Die neue Wertzuwachssteuer

In der Ostmark und im Sudetengau
Erläutert von Dr. Oswald, R.A. und Steuerberater
Etwa 64 Seiten brosch. / Etwa RM 2.25

Band 12

Das Grunderwerbsteuergesetz

die Steuerbefreiung und besonderen Begünstigungen
Gemeinverständlich erläutert von Steueramtmann Hansen
Etwa 112 Seiten brosch. / Etwa RM 2.85

Band 13

Die Kommanditgesellschaft

von der Gründung bis zur Abwicklung und ihre steuerliche
Behandlung

Gemeinverständlich erläutert von
Dr. von Braunbehrens, R.A. und Steuerberater
Etwa 120 Seiten brosch. / Etwa RM 3.75

Band 14

Wie bilanzieren ich richtig nach dem Kontenplan?

An Hand praktischer Beispiele
Bearbeitet von Dipl.-Kfm. Lautenbach
Etwa 120 Seiten brosch. / Etwa RM 3.75

Verlag Hans Baumgartner, Reichenberg/Sud.

EIN
STANDARD
WERK

Die pflanzengeographisch-ökologischen Grundlagen des Waldbaus

Von Professor Dr. Konrad Rubner

Unter Mitwirkung von
Professor Dr. Wilhelm Graf zu Leiningen-Westerburg

Dritte, völlig umgearbeitete Auflage
597 Seiten mit 173 Textabbildungen und 8 Karten im Anhang
Broschiert 34.— RM

Einzelne Stücke sind noch in Leinen gebunden, Preis 36.— RM, lieferbar

Aus einer Besprechung des Reichsleiters Hamburg:

... Jede Pflanze ist in erster Linie in ihrem Wachsen und Gedeihen abhängig von den sie umgebenden Wachstumsfaktoren. Wollen wir also ein Gedeihen unserer Kulturen haben, müssen wir diese Verhältnisse genauestens bestimmen und danach handeln. Das Buch führt in diese Wissenschaft, soweit sie den Waldbau betrifft, ein. Klar und einleuchtend sind die Ausführungen, scharf ist die Beweisführung. Man erkennt deutlich die engeren Zusammenhänge und wird davon überzeugt, daß der Waldbau biologisch erforscht werden muß, wenn er wirtschaftlich betrieben werden soll. . . . "

Das Buch ist keineswegs nur für Forstleute bestimmt, sondern soll auch Pflanzengeographen, Geographen und Naturwissenschaftlern eine Grundlage für weitere Forschungen bieten. Darüber hinaus soll es aber auch dem gebildeten Laien Gelegenheit geben, das so reizvolle Waldproblem gründlich kennenzulernen. Daher wurde auf einfache, verständliche Sprache und Vermeidung unnötiger Fachausdrücke besonderer Wert gelegt

Z

Verlag J. Neumann · Neudamm

Endlich!



Endlich — sagen wir, denn jetzt haben Sie

die richtige Anleitung zur Ermittlung der richtigen Verkaufspreise für Fachbücher und jegliche Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt,
die praktischen Beispiele für die Berechnung aller Verlagserzeugnisse,
das unentbehrliche Rüstzeug für den § 22 der Kriegswirtschaftsverordnung vom 4. 9. 1939,
das Nachschlagewerk für alle Zweifelsfälle der Kalkulation und ihrer Begleiterscheinungen,
das Muster eines Kalkulationsbogens zur praktischen Anwendung in Ihrem eigenen Verlagsbetrieb,
das Standardwerk für die gesamte Buchkalkulation, aus der Praxis heraus für die Praxis von einem hervorragenden Kenner und Fachmann gestaltet.

Endlich — So werden Sie sagen, haben wir das, was wir brauchen!

Sie werden es als zweckmäßige Lösung empfinden, die angesichts der Vorschriften und Anordnungen über Preisbildung und -kontrolle eine Notwendigkeit wurde.

Sie werden durch diesen Ratgeber eine Kontrollmöglichkeit haben, ob die bisherigen Verkaufspreise richtig waren oder ob sie einer Veränderung bedürfen. Sie werden das Werk begrüßen als Helfer und Freund für Sie selbst und als Anleitung für alle Gefolgschaftsmitglieder, die an der Planung, Herstellung und Berechnung eines Fach- oder anderen Buches beteiligt sind.

**Die Befolgung der Ratschläge dieses Anleitungswerkes
sichert Ihnen die Wirtschaftlichkeit Ihres Verlagsbetriebes!**

Bestellen Sie

dieses unentbehrliche Werk sofort für sich selbst, zugleich aber auch für Ihre Gefolgschaftsmitglieder, die Sie mit der Kalkulation betrauen, vor allem aber auch zum Zwecke der Nachwuchsschulung in Ihrem Unternehmen.

Wir gewähren

für alle Bestellungen einen Nachlaß lt. beil. Bestellzettel auf den Ladenpreis von RM 3.60 und liefern zur Zeit noch jede gewünschte Stückzahl. Z

Krafthand Verlag Walter Schulz, Berlin-Grünwald • Wangenheimstraße 36, Krafthandhaus
Fernspr. 96 39 41, Postscheckk. 1179 03

Soeben erschienen:

Die Ausrottung der Tuberkulose durch AO-Impfung

Von Prof. Dr. R. Arima

(Arima-Institut f. experimentelle Medizin in Osaka, Japan)

1941. 26 Seiten in Quart mit zwei Fig. (1 Karte).
Fl. 1.50 = RM 2.— / Gewicht 100 Gramm

Inhalt: I. Einführende Tatsachen betr. AO: Sterilität, Nativität, Resorbierbarkeit, Valenz, Echtheit, Heilwirkung bei Impf-Tuberkulose, Antigeneinheit, Diagnosticum — II. Methode der AO-Impfung. AO Nr. I, AO Nr. II, AO Nr. III — III. Entwicklungsstufen und Umfang der bisher durchgeführten AO-Schutzimpfung — IV. Erfahrungen der japanischen Wehrmacht mit der AO-Impfung — V. Ergebnisse der bezirksmäßig durchgeführten AO-Impfungen: Beispiel der völligen Ausrottung der Tuberkulose: Dorf Azuki; die Impfungen in 50 über ganz Japan verstreuten Ortschaften sowie die in der Provinz Tottori. Hierzu eine Kartenskizze — VI. Einzigartigkeit der AO-Massenimpfungen, soziale Auswirkung derselben; das Wesentliche im Kampf gegen die Tuberkulose ist die Massenimpfung; ein Wort über „AO und B.C.G.“ — VII. Durch AO-Impfung bewirkte günstige Nebenresultate — VIII. Schlußbetrachtung. AO-Schrifttum.

(Sonderdruck aus „Mycopathologia“ Vol. III fasc. 2.)

Ⓩ **UITGEVERIJ DR. W. JUNK** Ⓩ
(Groetschel & v. Assema Metz) / DEN HAAG und LEIPZIG C 1

Als wertvolles Weihnachtsgeschenk für die reife Jugend bestelle man rechtzeitig das selten interessante neue Buch von Oberregierungsbaurat Hans Maschow, Neisse

Vom Vogelflug zum Menschenflug

Eine Untersuchung über die physikalischen Grundlagen des Vogelfluges und ein Beweis der Möglichkeit des Menschenfluges. Mit kritischen Betrachtungen der bisherigen Theorien.

178 Seiten, 50 Abbildungen im Text

Ladenpreis: gebunden 5.60 RM, broschiert 4.80 RM

Von der Fach- und Tagespresse sehr anerkennend beurteilt: siehe Anzeige im Bbl. Nr. 137 v. 16. 6. 1941

Ⓩ

HANS MASCHOW, NEISSE OS., KOCHSTRASSE 3
Befr.-Sch. Nr. 3277 I/4

Julius Rothmayr

Die Pilze des Waldes

Volksausgabe

ist nahezu vergriffen.

Ich empfehle die zweibändige Ausgabe mit je 44 farbigen Tafeln und 18 Textillustrationen.

Preis: I. Band, II. Band je RM 1.80

Auslieferung durch L. A. Kittler, Leipzig

EUGEN HAAG, VERLAG, LUZERN

Adolf Bartels

Geschichte der deutschen Literatur

17., ergänzte Auflage 1941

Vom Sortiment ist die rein bibliographische Ankündigung der Neuauflage im „Täglichen Verzeichnis der Neuerscheinungen“ als Bestellanzeige aufgefaßt worden, so daß Aufträge über Aufträge hereinkommen, die ich restlos zurückgeben muß. Diese 17. Auflage war schon vor Erscheinen durch Einzelbestellungen weit überzeichnet, so daß ich eine Ankündigung im eigentlichen Börsenblatt durch Verlagsanzeige unbedingt unterlassen mußte.

Ich bitte dringend, von weiteren Bestellungen auf Bartels, Literaturgeschichte, abzusehen, da die Rückschreibung nur kostbare Zeit in Anspruch nimmt.

Braunschweig, am 5. Okt. 1941

Verlag Georg Westermann

Neue

Lohnsteuertabellen

für 4stündige, 1 tägige, wöchentl. und monatl.

Lohnzahlung

mit Erläuterungen und Rubriken zum Eintragen sonstiger Abzüge.

Preis 1.80 RM

Ⓩ

Bonitas-Bauer, Würzburg

Neue

Verlagsverzeichnisse,

Auswahl- und Fachkataloge Prospekte über einzelne Verlagsgruppen und ähnliche Zusammenstellungen erbittet stets

Deutsche Bücherei

Buch und Volk. Jahrg. 1941, Heft 6

erscheint Mitte November. Fortsetzung wird ohne weiteres geliefert. Nach- und Neubestellungen erbitten wir bis Ende Oktober.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Buchberatungszeitschrift „Buch und Volk“

Fortsetzung des Anzeigenteils siehe 3. und 4. Umschlagseite

Inhaltsverzeichnis

zu Nr. 231.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

U = Umschlag.

Asmus 3061.	Edelmann U 4.	Heimatverl. Wagener	Meinhold V.-G. 3064.	Triltsch 3060.	Verl. d. „Kladderadatsch“
Baumgartner 3067.	Einkaufsh. f. Büchereien	3064.	Müller in Dr. 3065.	Uitgeverij Dr. Junk 3068.	3060.
Bielefelds Verl. 3065.	3064.	Hilger 3058.	Neumann in Neud. 3067.	Union Ver. Kaufst. U 4.	Volckmann Nehf. 3062.
Bischof & Kl. 3057.	Förster, Fr., U 4.	Kiepert U 4.	Papierhaus Wölbling.	Verl. d. Börsenver. 3068.	Volk u. Reich Verl. 3057.
Boisseree, J. & W., U 2.	Geipel U 4.	Elinghammer 3059.	U 2.	U 2.	Vowinkel U 1.
Bonitas-Bauer 3068.	Haag in Luz. 3068.	Koch, Neff & Oet. & Co.	Propyläen-Verl. 3058.	Verl. Dt. Volksbücher	Wagener 3064.
Brockhaus, F. A., 3062.	Hanseat. Verlagsanstalt	3066.	Rosenmeier & Dr. S. U 3.	3063.	Weidmannsche Vrlbh.
Buchh. am Zoo in Brln.-	3061.	Koehler & V., B.-S. 3066.	Staufen-Verl. 3066.	Verl. Die Heimbücherei	3064.
Charl. U 4.	Haufe U 3.	Krafthand-Verl. 3067.	Steiniger-Verl. 3060.	3063.	Westermann, G., 3068.
Busch in Le. U 4.		Maschow 3068.	Thieme, G., 3059. U 4.	Verl. Hillger K.-G. 3058.	

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbacher, Schömburg. — Stellvert. d. Hauptschriftleiters: Georg v. Kommerstädt, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postschließfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13.

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 9 gültig!

Hause Bruckmann verkehrten, gehörten außer Chamberlain und Wölfflin u. a. noch die Familie Wagner, Julius Wiesner, Karl Joel, Tschudy, Karl Voigt, Adolf Furtwängler, der Hölderlinforscher Norbert von Hellinggrath. „Bei Beginn der nationalsozialistischen Bewegung finden sich im Hause Bruckmann in München ansässige Nationalsozialisten zusammen. Bruckmann tritt in Beziehung zum Führer, und bei ihm treffen sich so manche, die aus innerstem Wesen ähnliche Wege gehen wollen wie Adolf Hitler. In der gesellschaftlichen Zusammenführung dieser Persönlichkeiten in der Kampfzeit liegt das andere große Verdienst des Hauses Bruckmann, und wir alle haben für diese Gastfreundschaft und das Verständnis in diesen Kampfjahren gerade heute unseren Dank auszusprechen.“ (Alfred Rosenberg am 6. September d. J. im „Völkischen Beobachter“.)

Als einer der ältesten Mitkämpfer des Führers gehörte Hugo Bruckmann seit 1932 dem Reichstag an. Seine Verdienste um das Schrifttum wurden durch die Ernennung zum Reichskultursenator und zum Mitglied des Präsidialrats der Reichsschrifttumskammer gewürdigt. 1921—24 gehörte er dem Beirat des Deutschen Verlegervereins an. In München wirkte er vor allem noch als Senator der Deutschen Akademie, als Vorstand

Zeitung und Buch stehen bei den Kulturausgaben des deutschen Arbeiters voran

Eine Untersuchung der DAF.

Ndz. Gerade auch während des Krieges werden in Deutschland bewußt alle kulturellen Bestrebungen weiter gepflegt und gefördert. Das kommt einem tiefen Bedürfnis des Volkes der Dichter und Denker entgegen. Wie weit das Kulturbedürfnis insbesondere auch in der deutschen Arbeiterschaft geht, zeigen die Ergebnisse einer Untersuchung der Deutschen Arbeitsfront über die Verteilung der Ausgaben des deutschen Arbeiters auf die einzelnen Kulturgüter. Das Arbeitswissenschaftliche Institut der DAF. hat dazu das Material zusammengestellt. Die Zeitschrift „Die wirtschaftspolitische Parole“ berichtet darüber. — Es waren drei Gruppen untersucht worden: Einkommensgruppe A bis 2000 RM, Gruppe B bis 2500 RM und darüber Gruppe C, entsprechend etwa den Gruppen des ungelerten, des gelernten Arbeiters und endlich des Facharbeiters und Spezialisten. Auf die kürzeste Formel gebracht hat die Ermittlung ergeben, daß in allen Gruppen nicht etwa, wie man bei oberflächlicher Betrachtung meinen könnte, die Ausgaben für das Kino voranstehen. Diesen Aufwendungen gehen vielmehr voraus der Erwerb von Zeitungen, Büchern und Zeitschriften, Rundfunk, Reisen und Schule. Gruppe A lebt kulturell in erster Linie von Zeitungen und Zeitschriften, für die sie über 30 v. H. ihres Kulturetats ausgibt. Bücher und Leihgebühren für Bücher treten in dieser Gruppe zurück. Fast um das Achtfache schnell aber der Betrag für Bücheranschaffung in der Gruppe B empor, während die Ausgabe für die Bücherentleihe nur um 20 v. H. steigt. Die Zeitung übersteigt bei Gruppe B die Zeitschrift in den Kultur-Investitionen um knapp 10 v. H. Die Gruppen A und B geben ein Drittel ihres Kulturetats für Bücher, Zeitschriften, Zeitungen und Leihgebühren aus, während dieser Anteil bei der Gruppe C 27 v. H. beträgt.

E. W. Langen

Veit Bürkle erzählt alte Schelmengeschichten

Bürkle, Veit: Der Schelmensack. Alte deutsche Schelmen-, Narren- und Fürwitzgeschichten für Erwachsene neu erzählt. Verlag Franz Eher Nachfolger, G. m. b. H., München. 343 S. mit Scherenschnitten von Irmingard Straub. Hlbn. RM 3.75.

Alte Geschichten, so wie sie im Volke überliefert sind, wie sie in alten Büchern leben, waren immer etwas, an dem Veit Bürkle hing. Er vergaß sie nicht neben den eigenen Romanwerken. Wer ihn kennt — und wer täte das im Buchhandel nicht —, weiß, daß Veit Bürkle in einem Gespräch abschweifen konnte, um mit wenigen Sätzen eine solche Geschichte kurz aufleben zu lassen. Und immer hatte dies dann einen guten Sinn, auch zwischen einem ernsthaften Gespräch. Oder aber: wenn man abends, bei einer Schulungswoche etwa, zusammensaß, dann konnte Veit Bürkle „auspacken“, ja, wirklich! Auspacken wie aus einem reichen Gabensack! Und es wäre ja auch seltsam, wenn der Schwabe nicht bis obenhin erfüllt wäre mit derartigen Geschichten, wie er sie nun in seinen „Schelmensack“ gepackt hat.

des Deutschen Museums und als Vorsigender der deutsch-italienischen Gesellschaft.

In dem vom Führer angeordneten Staatsakt am 6. September im Hof des Deutschen Museums in München hat das nationalsozialistische Deutschland von Hugo Bruckmann, einem bedeutenden Kämpfer für Deutschlands kulturelle Größe, Abschied genommen. Was er war und was er uns stets als verpflichtendes Vorbild sein kann, hat ein Dichter, Josef Magnus Wehner, gültig ausgesagt: „Hugo Bruckmann gehörte zu den klaren, alle Gebiete des Wissens und des Lebens überschauenden, tief künstlerischen Menschen, von alter Kultur geprägt und dem wachsenden Leben der Nation prüfend und mit weise gewordener Leidenschaft verpflichtet. — Strenge und Sauberkeit der Gesinnung gaben ihm das Recht einer erlesenen Gastlichkeit. Im lebendigen Gespräche schloß er sich da ganz auf, sein abgewogenes Urteil, aus der reichsten Erfahrung geschöpft und mit klugem Humor bedächtig gewürzt, traf immer mitten in die Dinge und spiegelte, bei aller Zurückhaltung, den still wirkenden Geist des Mannes wider, der im Wirbel der Zeitwende nie die Sicherheit der inneren Form verlor. So war auch sein Haupt gebildet: lang und feingewölbt, alles Überflüssigen entkleidet und lichtstreuende Fältchen um die Augen, ein Haupt mit renaissancehaften Zügen.“

So kramt man gern und oft in diesem Sack wie Hausfrauen in einer alten Truhe, die sie gut kennen und deren Inhalt sie doch immer wieder überrascht, oder wie der Bücherfreund in seinen Regalen und Schränken, die er ebenso gut kennt und mit denen er sich doch immer wieder beschäftigen kann. Das Geschichtengut der alten Volksbücher ist für die Gegenwart in Ausschnitten gesammelt und so frisch dargeboten, daß die Lektüre des „Schelmensack“ eine reine Freude ist.

Man glaubt, diese Schelmen- und Fürwitzgeschichten alle zu kennen und ist überrascht, daß sie einem doch entschlüpfen sind und daß der Erzähler sie für uns aus dem Vergessensein zurückholt: die von dem Bauernsohn „namens Till Eulenspiegel“ und die anderen von den Bürgern zu Schilda, auch jene von den Bauren „in mancherlei Versen, vom Volke selber gemacht“. Man schmunzelt, lächelt, lacht und freut sich immer wieder neu. Liest gespannt, überschlägt, weil man glaubt, dahinter noch etwas Schöneres zu finden und merkt gar nicht, daß man den „Schelmensack“ in einem Zug „ausgeleert“, das heißt gelesen hat. Und dann stimmt wieder das Bild unserer alten Truhe, hinter deren Geheimnisse man auch nie ganz kommt. Auch für das Erzählen im abendlichen Kreis hat Veit Bürkle seine Geschichten erzählt, für Abende zwischen Kameraden nach gemeinsamer schöner Arbeit.

Es wird nicht leicht gewesen sein, die alten Geschichten neu zu erzählen, so daß sie ihren ganzen Zauber behalten. Veit Bürkle ist dies gelungen. Man dankt ihm dieses Buch, ihm und dem Verlag, der den Schelmensack-Geschichten ein ihrem Inhalt entsprechendes Gewand gegeben hat. Für die Heimat und für die Soldaten an der Front wird Veit Bürkles „Schelmensack“ ein rechter Geschenksack, der uns bei jedem Griff hinein neue Freude bereitet.

Von den Pflichten des Buchhändlers

Eine neue Vortragsreihe der Landesleitung der RSK., Berlin für den buchhändlerischen Nachwuchs.

Die regsame und in ihrer Schulungsarbeit für den buchhändlerischen Nachwuchs vorbildliche Landesleitung der Reichsschrifttumskammer Berlin hat bereits mit ihrer Winterarbeit begonnen und eine Vortragsreihe angekündigt, die ungeteiltes Interesse und einmütige Zustimmung findet. Sie dient den buchhändlerischen Hilfskräften und den Lehrlingen. Es konnte an dieser Stelle schon des öfteren über ähnliche Arbeiten des Gaues Berlin berichtet werden, so daß unser heutiger Bericht lediglich eine Fortführung und eine Ergänzung bedeutet.

Schon die ersten Abende zeigten, wie wichtig die von Gauobmann Langenscheidt, der als Major an der Front steht, angeregt und von dem Referenten der RSK., R. Böhmler, betreute Vortragsreihe für die Winterarbeit des Berliner Jungbuchhandels ist.

Pg. Böhmler eröffnete den ersten Abend (Veranstaltungsort Haus der Deutschen Presse) und überbrachte die Grüße Major Langenscheidts, dem seine Aufgaben als Landesobmann auch in seinem neuen Tätigkeitsbereich sehr am Herzen liegen. Böhmler betonte die Bedeutung der Vorträge für die zahlreichen, dem Buchhandel neu zugeführten Kräfte, denen dadurch eine intensive Nachwuchsschulung

zuteil werde. Die Vorträge der einzelnen Abende würden, so betonte er, ergänzend in die Lehrlingserziehung eingreifen und schrifttumspolitische, berufspolitische und berufspraktische Kenntnisse und Erkenntnisse vermitteln.

Daß dann am Beginn der Vortragsreihe ein Vortrag von Regierungsrat Dr. Erckmann (Abteilung Schrifttum des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda) über „Die schrifttumspolitischen Aufgaben des Buchhändlers“ stand, hat seinen guten Sinn, weil sich in diesem Kernpunkt jede buchhändlerische Betätigung zu treffen und auch darin zu beginnen hat. Dr. Erckmann verstand es ausgezeichnet, von den zahlreichen Erfahrungen der letzten Monate und Jahre her die Winteraufgaben des Sortiments aufzuzeigen. Überlegter Einsatz des Buches während dieses Winters, verantwortliches Einfügen in die gegebenen Notwendigkeiten ständen als Forderung am Anfang. Nach einem systematischen Überblick auf die Kriegsarbeit der Schrifttumspflege erläuterte Dr. Erckmann seine Ausführungen an zahlreichen praktischen Beispielen, die den Vortrag belebten und eindringlich vertieften.

Den zweiten Abend bestritt Berufskamerad Graser (Firma Otto Enslin). Sein Thema war: „Die Bibliographie des Buchhandels und ihre Anwendung“. Gab Dr. Erckmann die schrifttumspolitische Ausrichtung, so behandelte Graser ein ebenso wichtiges Kernstück der praktischen Berufsarbeit. Wenn er die Kenntnis der bibliographischen Arbeit eine Grundwissenschaft des Buchhandels nannte, so hatte er damit sehr recht. Und wenn er mit Beispielen und grundsätzlichen Ausführungen an diese Arbeit heranführte, so gebührt ihm dafür der Dank. Graser verstand sich gerade auf Beispiele und würzte damit einen Stoff, dessen innere Sprödigkeit meist eher die stille Arbeit des einzelnen Zimmers als den Vortragsraum verträgt. Der Erfolg wird auch diesem Abend der Vortragsreihe nicht versagt bleiben.

„Wie arbeite ich zweckmäßig? — Allerlei praktische Winke“ hieß das Thema des Leiters der Reichsschule des Deutschen Buchhandels, Pg. Gerhard Schönfelder. Kaum ein anderer wird gerade so aus dem Vollen schöpfen können wie er durch seine tägliche Berührung mit dem buchhändlerischen Nachwuchs. Ausgehend von den Kriegsverhältnissen behandelte Schönfelder praktische Arbeitsgänge und Arbeitsfragen, ohne diese Einzelheiten aus dem Berufsganzen zu lösen, dessen Grundlagen steter Fleiß, Beherrschung des Handwerklichen, Schnelligkeit und Gewissenhaftigkeit sind. Wie in anderen Berufen, so steht auch im buchhändlerischen Beruf das Arbeiten-Lernen am Anfang, das nicht eine Anhäufung von Wissen zu sein braucht, sondern eine Erweiterung und Vertiefung des Könnens.

Über die weiteren Abende werden wir hier ebenfalls berichten.
elg.

Firmengeschichte

Im Oktober 1941 begehen nachstehende Firmen besondere Gedenktage:

200jähriges Bestehen:

Baerckesche Buchhandlung Ernst Martinu, Eisenach, am 20. Oktober.
G. Struve's Buchdruckerei, Eutin.

100jähriges Bestehen:

Julius Beltz, Langensalza, am 1. Oktober.
Kühling & Güttner, Berlin, am 1. Oktober.
A. P. Küpper, Wuppertal-Elberfeld, am 1. Oktober.
Eduard Hampe, Bremen, am 12. Oktober.

75jähriges Bestehen:

Goerlich & Coch's Buch- und Kunsthandlung, Breslau, am 1. Oktober.
J. Leitgeber & Co., Posen, am 1. Oktober.
Dr. Willmar Schwabe, Leipzig, am 1. Oktober.
Eduard Gaebler's Geographisches Institut, Leipzig, am 6. Oktober.

50jähriges Bestehen:

Blazek & Bergmann, Frankfurt a. M., am 1. Oktober.
F. Morisse, Wesermünde-Mitte, am 1. Oktober.
Eugen Salzer, Heilbronn, am 1. Oktober.
Aug. Schwartzkopff & Co., Lötzen, am 1. Oktober.
Vogel-Verlag K.-G., Pößneck, am 1. Oktober.
Erich Wendtlandt, Schlochau, am 1. Oktober.
Georg Bürkners Verlag, Leipzig, am 10. Oktober.
A. Gericke, Bad Harzburg, am 10. Oktober.
Albert Seitz, Inh. Friedrich Niendieck, Coburg, am 15. Oktober.
Wilhelm Gronau, Jena, am 28. Oktober.
Adolf Ebert, Stuttgart.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher, Schömberg. — Stellvert. d. Hauptschriftleiters: Georg v. Kommerstädt, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postschließfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a-13.
*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 9 gültig!

25jähriges Bestehen:

Wilhelm Kohlbecker, Worms, am 1. Oktober.
J. Patz, Sensburg, am 1. Oktober.
Ludwig Vahlburg, Stuttgart, am 1. Oktober.
Theodor Weicher, Berlin, am 1. Oktober.
R. Trzeciak, Lyck, am 15. Oktober.
M. Freutel, Tilsit, am 25. Oktober.

Für die Fachbücherei des Buchhändlers

Autor, Der. 16. Jg. Nr. 9. Aus dem Inhalt: Deutsch-ungarischer Urheber-Schutzvertrag. (F.)

Bibliografický Katalog 1940 der National- und Universitätsbibliothek Prag, 591 S. gr.-8°.

Der Katalog besteht aus zwei großen Teilen, aus dem alphabetischen Autorenverzeichnis und aus dem systematischen und Schlagwortregister. Er enthält alle auf dem Gebiete des Protektorats im Jahre 1940 gedruckten Schriften, außer Periodica, Zeitschriften, Zeitungen usw.

Bibliographie der Staats- und Wirtschaftswissenschaften. 37. Jg. H. 7. Hrsg. vom Statistischen Reichsamt. Berlin: Verlag für Sozialpolitik, Wirtschaft und Statistik. 4°.

Bücherkunde. Organ des Hauptamtes Schrifttumspflege. 8. Jg. H. 9. Bayreuth: Gauverlag Bayerische Ostmark G. m. b. H. Aus dem Inhalt: B. Payr: Die Schrifttumspolitik der Sowjets. — F. O. Wrede: Schrifttum zur Amerikakunde. — A. Kühn: Japan im deutschen Schrifttum. — H. Volz: Die Reichsparteitage der NSDAP. im Schrifttum der Bewegung. — H. Pyritz: Theodor Körner. — A. Lincke: Rassenpolitisches in der schönen Literatur. (F.)

Bücherwurm, Der. 27 Jg. H. 1. Dessau. Aus dem Inhalt: Fritz Usinger: Weltliteratur.

Droit d'Auteur, Le. 54 Jg. Nr. 9. Bern. Aus dem Inhalt: Législation Intérieure: Italie. Loi pour la protection du droit d'auteur du 22 avril 1941. — Jurisprudence: Allemagne. Titre d'ouvrage comprenant un mot caractéristique, choisi par l'éditeur.

Eckart. 17 Jg. September 1941. Berlin. Aus dem Inhalt: W. Bauer: Erinnerung an einen Dichter. (Otto Gmelin.) — F. Daab: Wilhelm Raabe als Menschenkürer.

Gebrauchsgraphik. 18. Jg. H. 8. Berlin. Aus dem Inhalt: G. Pizzuto: Buchumschläge von Piero Bernardini. — A. Sailer: Der Illustrator Wilhelm Plünnecke.

Klimsch's Druckerei-Anzeiger. 68. Jg. Nr. 37. Frankfurt a. M. Aus dem Inhalt: Reichsmesse Leipzig Herbst 1941.

Kunsthandel, Der. 33. Jg. Nr. 17. Heidelberg. Aus dem Inhalt: C. Scholl: Vom Kunstmarkt.

Leihbüchereiblatt, Großdeutsches. 3. Jg. 17. H. Leipzig: Verlag des Börsenvereins. Aus dem Inhalt: H. Rappich: Unser Beruf muß Klang und Geltung haben. — M. Klaus: Die erzieherischen Aufgaben des Leihbuchhändlers. — Vom Werden des Buches. III. — A. Hulanicki: Achtet auf die Lektüre junger Menschen!

Rechtsschrifttum, Das Deutsche. Monatliches Verzeichnis der juristischen Buch- und Zeitschriftenliteratur. 4. Jg. H. 9. München: Zentralverlag der NSDAP., Franz Eher Nachf. 19 S. 8°.

Schriftsteller, Der deutsche. 6. Jg. H. 9. Berlin. Aus dem Inhalt: F. Thierfelder: Schriftsteller und Sprachgeltung. — H. Seemann: Sprachpflege im Krieg. — F. Düsel: Gustav Freytag als Zeitschriftenleiter. (F.)

Vertrieb, Der. 6. Jg. Nr. 17. Berlin. Aus dem Inhalt: F. Elsner: Steuerrechtliche Fragen des werbenden Zeitschriftenhandels. (F.)

Wochenblatt für Papierfabrikation. 72. Jg. Nr. 37. Biberach a. d. Riss. Aus dem Inhalt: A. Schulte: Die papiergeschichtliche Literatur von Württemberg.

Zeitschrift für Deutschlands Druckgewerbe. 53 Jg. Nr. 75/76. Berlin. Aus dem Inhalt: R. Krüger: Druckereien und ihre Schicksale im Elsaß.

Zeitschriften-Verleger, Der. 43 Jg. H. 37. Berlin. Aus dem Inhalt: A. Hoffmann: Gedanken zur Preßburger Ausstellung „Die Deutsche Zeitschrift“. — K. Schöpflin: Die Schrift: Das schönheitliche Ausdrucksmittel der Zeitschrift. (F.)

Antiquariatskataloge

Blancheteau, M., Paris VIIIe, 12 Rue d'Aguesseau: Cat. 34: Livres anciens et modernes. 558 Nrn.

Libreria de „La Stampa“, Torino: Cat. Nr. 2: La Favola. 1349 Nrn.

Zum ersten Male erscheint:

Internationaler
Artistenkalender
1942

Wochenabreiß-Kalender im Kalender-Großformat
21 x 26 cm — 120 Seiten und 8 Seiten Vorsatz —
60 Abbildungen in einfarbigem Kupfertiefdruck.
Ladenpreis RM 3.—

**Zugkräftiges Titelbild
in Vierfarbendruck lackiert!**

Dieser neue Wochenabreißkalender ist praktisch und interessant zugleich. Er befriedigt in seiner klaren Aufgliederung und mustergültigen grafischen Gestaltung alle Anforderungen, die man an einen Wochenabreißkalender stellt. Zugleich führt dieser Kalender ein in die bunte und an Spannungsmomenten reiche Welt des Artistenlebens. Bilder berühmter Frauen und Männer wechseln mit solchen, die artistische Höchstleistungen festhalten. Das Bildwerk wird auf den Rückseiten ergänzt durch textliche Erläuterungen und fesselnde biographische Notizen.

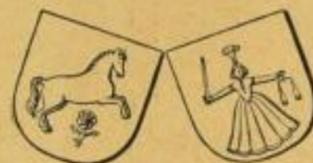
Solch ein Kalender stößt von vornherein auf das Interesse weitester Kreise des Publikums. Er ist deshalb für das Kalendergeschäft dieses Jahres ein gutes und lohnendes Verkaufsobjekt!

Wir bitten um sofortige Bestellung.
Ein Nachdruck kann nicht erfolgen.



RUDOLF HAUFE VERLAG
KOMMANDITGESELLSCHAFT
BERLIN-CHARLOTTENBURG 2

ROSENMEIER & DR. SAENGER
K · G



VERLAG
BERLIN NW 40

kündigt an:

ARZNEIMITTEL- FORSCHUNGEN

In einer Reihe von Büchern, die in freier Folge erscheinen und jeweils etwa 5 bis 12 Druckbogen umfassen, werden unter diesem Titel monographische Darstellungen einzelner therapeutisch wirksamer Substanzen veröffentlicht. Medizin, Chemie und Naturwissenschaften haben im Laufe des letzten halben Jahrhunderts eine große Zahl von Arzneistoffen entdeckt und neu geschaffen und die Wirkungen altbekannter Heilmittel geklärt und verbessert. Die reichhaltige Literatur, welche sich daraus ergab, ist in alle Kultursprachen verstreut. Die Buchreihe hat die Aufgabe, dieses Material zu sammeln, zu sichten und so das Gesamtgebiet der Arzneimittelforschung in Einzeldarstellungen systematisch und kritisch nach großen einheitlichen Gesichtspunkten zu bearbeiten, um damit dem Leser ein klares Bild über den jeweiligen Stand des einzelnen Arbeitsgebietes zu geben.

*

Der erste Band erscheint demnächst. Ärzte, Apotheker, Chemiker, Biologen, Naturwissenschaftler, wissenschaftliche Institute, Arzneimittelfabriken und Bibliotheken sind Käufer der

ARZNEIMITTELFORSCHUNGEN.

**Zurückverlangte
Neuerscheinungen**

ZURÜCKVERLANGT

alle rückgabeberechtigten
Stücke von

Klußmann

Das Ärztebüchlein

2. Auflage

innerhalb 6 Wochen gemäß
meinen Lieferungsbeding.

Leipzig, d. 2. Okt. 1941

Georg Thieme

**Verkaufsantr., Kaufgesuche,
Teilhabergesuche u. Anträge**

Kaufgesuche

**In Süddeutschland
Reise- u. Versand-
Buchhandlung**

zu kaufen gesucht.

Angebote unter Nr. 1384 durch
den Verlag den Börsenbl. erb.

**Versand-
buchhandlung**

zu kaufen gesucht.

Angeb. erbeten unter Nr. 1415
durch den Verlag des Börsenbl.

Buchhandlung

(möglichst Berliner Versandbuch-
handlung) von Selbstkäufer
zu kaufen gesucht.

Ausführl. Preisangeb. erb. unt.
Nr. 1408 d. den Verlag des Bbl.

Stellenangebote

Berlin

Für sofort oder später suche
ich erfahrenen

Gehilfen oder Gehilfin

für Ladenverkehr und Bestell-
buch, ferner

Junggehilfin

die kürzlich die Lehre beendet
hat. Geß. Angebote mit Geh-
altsansprüchen, Bild und
Zeugnisabschriften erbeten.

Buchhandlg. am Zoo

Albert Muschal

Berlin-Charlottenburg
Joachimsthaler Straße 43/44

Jüng. Gehilfe (in)

für mein lebhaftes Sortiment
zum baldmöglichsten Eintritt,
evtl. später gesucht. Möglich-
keit zur Weiterbildung geboten.
Verlangt werden: Gute Allge-
meinbild., aufgewecktes Wesen
u. gute Umgangsformen, mögl.
mit engl. und franz. Sprach-
kenntnissen, letzteres jedoch nicht
Bedingung.

Adolf Geipel, Berlin W 8
Behrenstr. 55/57.

Für Ladenverkehr und Schau-
fenstergestaltung suche ich einen
auch jungen

Mitarbeiter

der in meinem vorwiegend
wissenschaftl.-technischen Sorti-
ment (Fachbücher) bei günstigen
Bedingungen weitere Berufs-
erfahrung sammeln will. Be-
werbung erbitet

Robert Kiepert,
Berlin-Charlottenburg
Schillerstraße 128

Nürnberg.

Sür sofort oder später
suchen wir

ig. Sortiment(er)(in)

Bewerber mit guten Lite-
raturkenntnissen wollen sich
mit Lichtbild, handschriftl.
Lebenslauf und Zeugnisab-
schriften mit uns in Verbin-
dung setzen.

H. Edlmann,
Nürnberg-A.
Adolf-Hitler-Platz 3.

Wir suchen zum baldigen Ein-
tritt für unsere

Buchabteilung

eine jüngere

Buchhändlerin

für Kundenbedienung u. Auf-
trags erledigung. Angebote mit
Gehaltsansprüchen, Zeugnis-
abschr. und Lichtbild erbitet
die Geschäftsleitung der Firma

UNION

Vereinigte Kaufstätten GmbH.
Straßburg, Straße des 19. Juni

Sortimenterin

für Berliner Versandbuchhdlg.
zum baldigen Antritt gesucht.
Gute Literatur-Kenntnisse und
deutliche Handschrift sind erfor-
derlich. Kein offener Laden;
Arbeitszeit von 10-18 Uhr.
Angebote mit Angabe der Geh-
altsansprüche und des Ein-
trittstermins unter Nr. 1414
durch den Verlag des Börsenbl.

Wir suchen
zum baldigen Eintritt eine

tüchtige Gehilfin

Bewerbungen mit Bild und
Zeugnisabschriften erbeten.

J. & W. Boiffereé, Köln,
Breite Straße 1 K

Stellengesuche

Älterer Auslieferer

sucht für sofort oder 15. Okt.
d. J. in größerem Verlag oder
Kommissionsgeschäft Stellung.
Angebote geß. unter Nr. 1410
durch den Verlag des Börsenbl.

Erste Kraft

Kaufm. durchgebildete Persön-
lichkeit, Praktiker, repräsentativ,
Organisator, verhandlungsgew-
andt, Buchhaltungsfachmann.
Gründliche Kenntnisse in Steuer-,
Personal-, Rechtsfragen usw. Im
Ausland erworbene französische
Sprachkenntnisse. Gegenwärtig
Mitglied der Geschäftsleitung
eines Berliner Verlages wünscht
sich gelegentlich zu verändern.
Zuschriften v. Berliner Firmen,
die ein entsprechendes Tätigkeits-
feld zu befehen haben, erbeten
unter Nr. 1409 durch den Ver-
lag des Börsenblattes.

Umsiedler-Buchhandlungsbesitzer
36 Jahre alt, sucht Stellung im

**Sortiment
und Antiquariat**

Deutsche, russische und lettische
Sprachkenntnisse. Angebote mit
Gehaltsvorschlagen erbeten

A. E., Großruderwalde
„Rittergut“ / Sachsen

Lektorats-

oder Werbetätigkeit in mittl.
od. kleinerem Verlag gesucht
(Altreich, Berlin). Arb.-Geb.:
Erziehung, Jugendschrifttum,
schönegeist. Lit., Gesch., Kult.-
Gesch. 49 J., kenntnisreich,
kameradschaftl. Zuschr. unt.
Nr. 1412 d. den Verlag des Bbl.

Wegen Auflösung meiner Lehr-
firma (Verlag) suche ich zur Be-
endigung meiner Lehre (7 Mon.)
eine Lehrstelle in Berlin

Antritt erfolgt sofort. Angeb.:
Postlagernd Berlin NW 87

Weibl. Lehrling

im 3. Jahr sucht zur Vervoll-
ständigung der Ausbildung ge-
eignete Stelle in Sortiment.
Nähe Chemnitz bevorzugt.
Angebote unter Nr. 1403 durch
den Verlag d. Börsenbl. erbeten.

Vermischte Anzeigen

Stundenweise

findet gewissenh. Buchhalter(in),
vertraut mit Durchschr.-Buch-
haltg. Beschäftigt. zum Nach-
tragen der Buchungen. Tägl.
2-4 Std. nach Vereinbg. in fl.
Verlag in Vpzzg. Angeb. erb. unt.
Nr. 1407 d. d. Verlag des Bbl.

Fr. Förster

Kommissionsbuchhandlung
Gegr. 1863.

Max Busch

(Inhaber: Julius Kössling)
Grossbuchhandlung,
Leipzig, Frommannstr. 4.
Gegr. 1889

Trockene Auslieferungsläger.
Zeitgemäße, für Sortimenter
kombinierte Provisionsätze.
Kulante und prompte Bedie-
nung. Günstiger Zeitschriften-
bezug. Anfänger finden tat-
kräftige Unterstützung.
Referenzen zu Diensten.

**Kleinerem
Verlagsunternehmen**

mögl. schöngest. od. populär-
wissenschaftlicher Richtung wird

**Büro- oder
Interessengemeinschaft**

geboten. Zu angenehmer Zu-
sammenarbeit steht ein gut or-
ganisierter Leipz. Verlagsbetrieb
mit geschultem Personal zur
Verfügung. Nähere Angebote
frdl. erbeten unter Nr. 1311
durch den Verlag des Börsenbl.

Priv.-Lehrerin der engl. Sprache

übernimmt Korrekturarb. an Wörter-
büchern, Sprachkursen usw. Angeb.
unt. Nr. 1406 d. d. Verlag des Bbl.

**Verlagserf. früherer Lehrer liest
Korrekturen**

Zuschriften unter Nr. 1405 durch
den Verlag des Börsenblattes.

Weltbekannter Verlag bittet
Autoren von

Naturschilderungen

sich mit ihm unter Beigabe
einer kurzen Arbeitsprobe in
Verbindung zu setzen. Frdl.
Zuschriften erb. unt. Nr. 1374
durch den Verlag des Bbl.

Verleger-Gesuche

Wer verlegt

eine Schüler- u. eine Kontor-
Erzählung, beide ethisch hoch-
wertig, aufgebaut um die Kern-
punkte Disziplin u. Freundschaft.
Etwa 750 bzw. 2500 Zeilen.
Zuschriften unter Nr. 1413 durch
den Verlag des Börsenblattes.